



J a h r e s h a u p t v e r s a m m l u n g 2020

Freitag, 14. Februar 2020, 20.00 Uhr

Bürgerhaus am Anger – Rudolf Beutler-Haus

Susanna von Zillenhart-Saal

Inhaltsübersicht:

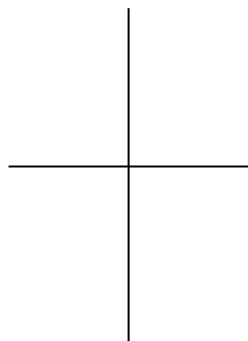
- Tagesordnung
- Übersicht der verstorbenen Mitglieder
- Berichte der Abteilungen / Gruppen / Frauenvertreterin
mit Rückblick auf das Sportjahr 2019
- Ehrungen
- Sportabzeichen
- TSV Gesamtausschuss mit Wahlübersicht
- Mitgliederstatistik
- Geschäftsstelle
- Für Ihre Notizen / Anregungen
- Wir sagen Danke

Tagesordnung



1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte des Vorstandes:
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Schriftführerin
 - c) Hauptkassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Anträge
6. Ehrungen
7. Entlastungen
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Im Jahr 2018 haben uns Mitglieder und Ehrenmitglieder für immer verlassen.



Walter Leibfarth
Bruno Gaede
Lore Schmauder
Thomas Beck
Margid Reiber
Hermann Schwertle
Annemarie Heinkel

Frauenvertreterin
Sabine Wörner
E-Mail:sabine.woerner-sport@gmx.de



Freizeit

Jahresbericht der Frauen

Starke Frauen gestalten die Vereinsarbeit!

Diese starken Frauen finden wir in allen Abteilungen des TSV Dettingen. Sie gestalten Sportstunden für Groß und Klein. Bewegen Sportler und Sportlerinnen gleichermaßen mal auf fordernde Weise durch Konditionstraining oder mal durch Entspannung mit leisen Tönen. Sind Ansprechpartner, Helfer, „Lokomotive“, Dreh – und Angelpunkt; kurzum ein Ehrenamt mit vielen Facetten.

Starke Frauen sind auch die, die aktiv Mannschaftssport betreiben wie bei Fußball, Handball, Tischtennis, Radsport, RopeSkipping, Synchrongymnastik. Sind aktive Teilnehmerinnen in einer Sportstunde, gleich ob in der Halle oder in der freien Natur.

Besonders stark sind Frauen im Sportbereich des Schwäbischen Turnbundes aktiv. Dieser hat mit seiner Kampagne „Leidenschaft durch Bewegung“ ein Motto ins Bewusstsein gerufen, dass Frau schon immer anstrebt:

Fit, Gesund, mit Wohlfühlgefühl durchs Leben zu gehen.

Und dazu gehört ohne Zweifel Sport!

So liegt es auch nahe, dass Frau sich an Angeboten überregional betätigt. So fand man TSV Mitglieder in den Besucherreihen des Turngau Achalm Frauen Forum zum Thema: FASZIO® Beckenboden wieder.

Bereits schon für das nächste Frauen-Forum: Frauen Vital Tag 2019 konnten namhafte Referentin verpflichtet werden.

Frau sorgt vor, Frau lebt aber auch gern in und von Erinnerungen, diese konnten dann beim Frauenfrühstück wachgerüttelt werden. 80 Teilnehmerinnen beteiligten sich lebhaft bei dem Vortrag von Jennifer Wessely-Zimmermann Thema: „Stresssymptome erkennen und sinnvoll nützen“. Es ist unglaublich wie viel positiven Stress wir im Alltag erleben und brauchen.

Starke Frauen sind Schwungrad und Triebfeder zu gleich, so konnte für den TSV Lauftreff mit Judith Pfleger eine neue Verantwortliche gefunden werden, die mit vielen pfiffigen Ideen die Truppe durch die Natur führt. Gleichzeitig übernahm sie noch die sportliche Leitung in der Fitnessgruppe.

Auch Yoga, Hatha Vinyasa Yoga, hielt Einzug in den TSV Dettingen. Stefanie Wurster konnte gleich von Anfang an in zwei Gruppen ihre Kenntnisse einbringen.

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter der Frauenarbeit gestaltet von und mit – Starken Frauen.

Was noch in den einzelnen Frauensportgruppen geleistet, erlebt und durchgeführt wurde folgt nun in den Einzelberichten der Übungsleiterinnen.

Frauengymnastik 50 plus

Wir sind jeden Mittwoch von 15 – 16 Uhr in der Uhlandhalle, wärmen uns mit einfachen Bewegungsformen auf. Zwischendurch werden noch wichtige Neuigkeiten, Erlebnisse erzählt. Dann kommen die verschiedenen Geräte zum Einsatz. Sie fördern unsere Beweglichkeit der Gelenke, die Rumpfmuskulatur wird gestärkt und dem Sturzrisiko vorgebeugt. Alle Übungen sind altersgerecht.

Unser Ausflug: Bequem reisen mit der Ermstalbahn von Dettingen in die schöne Fachwerkstadt Herrenberg

Übungsleiterin Anne Coconcelli

„Fit und Aktiv“ Frauensportgruppe

Fit sind wir fast immer und wollen es auch weiterhin bleiben und deshalb treffen wir uns jeden Dienstag in der Schillerhalle, von 20.30 - 21.30 Uhr zum abwechslungsreichen und gesundheitsorientierten Training. Verschiedene Geräte lassen das Ausdauer-, Koordinations- oder Kräftigungstraining spannend und effektiv werden. Anschließend Entspannung- und Stretchingübungen regenerieren Körper, Geist und Seele. Von Juni bis September trifft man sich am Gaisbuckel zum Nordic-Walking.

Aktiv sind wir auch mit geselligen Aktivitäten:

Februar	Mutscheln im Cafe Peschke
März	Frauenfrühstück im Sportheim
Mai	Ausflug nach Stuttgart
Juli	Sommerabschluss im Waldheim mit Forelle und Spießbraten
Oktober	Ausflug nach Münsingen ins Urkörnle
Dezember	Jahresabschlussfeier im Cafe Peschke

Für jegliche Unterstützung auch von Seiten des TSV möchten wir uns herzlich bedanken.

Übungsleiterin Silvia Bauer und Alexandra Glöde

Fitness-Mix Frauensportgruppen

Wir sind zwei Gruppen die uns jede Woche Montags von 19.30 – 20.30 Uhr und 20.30 – 21.30 Uhr im Gymnastikraum in der Schillerschule zur Sportstunde treffen.

Es wird ein abwechslungsreiches Programm gestaltet wie Step-Aerobic, Bauch-Beine-Po mit verschiedene Hilfsgeräte (Togu, Stab, Flexi-Bar, Hanteln, Pilatesball, Pat, Theraband, AOK-Ball) und verschiedene Dehnübungen.

Jeder kommt ins Schwitzen und geht nach der Stunde zufrieden, glücklich und mit einem guten Gefühl das er da war, nach Hause.

Wir machen seit ein paar Jahren einmal im Jahr einen Ausflug und natürlich eine Weihnachtsfeier mit kleinem Dankeschön an die Teilnehmerinnen.

Übungsleiterin Nicole Huber

„Fit werden, sein, bleiben“ Frauensportgruppe

„Die körperliche Fitness ist ein kleiner Baustein für das eigene Wohlbefinden.“

Deshalb trifft sich unsere Gruppe immer dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Uhlandhalle unter dem Motto „Fit werden, sein, bleiben“. Mit viel Spaß und Freude an der Gymnastik beginnt und endet unsere Fitnessstunde und dies trotz Anstrengung. Bei flotter Musik wollen wir mit Konditionstraining die nötige Fitness für unseren Körper aufbauen und erhalten.

Durch gezielte Gymnastik mit Hilfe von Kleingeräten wie Hanteln, Bällen, Stäbe, Airex, Therabänder, Reifen und Steps stärken wir unseren Beckenboden und die Rückenmuskulatur, fördern eine gute Körperhaltung, die Beweglichkeit und den Gleichgewichtssinn.

Auch Bauch, Beine und Po kommen mit Hilfe von Step-Aerobic und entsprechenden Trainingsprogrammen nicht zu kurz. In regelmäßigen Abständen erfreuen wir uns am Zirkeltraining. Dieses spezielle Intervalltraining fördert und trainiert unsere Ausdauer. Durch abschließende Entspannungs- und Stretch-Übungen kann sich der Körper wieder langsam regenerieren.

Bei schönem Wetter im Frühjahr und Sommer gehen wir regelmäßig zum Nordic-Walking in die Natur.

Anstelle einer Hallenstunde sind wir diesen Sommer wieder gemeinsam zum Minigolfen nach Metzingen geradelt. Natürlich genossen wir auch dieses Jahr wieder in geselliger Runde und bei hochsommerlichen Temperaturen einen großen Eisbecher in einer Eisdiele in Metzingen – selbstverständlich sind wir auch da mit dem Rad hingefahren.

Vor Beginn der Sommerpause wanderten wir von Dettingen nach Kappishäusern und kehrten beim Griechen ein, bevor wir uns dann wieder auf den Heimweg machten.

Bei weihnachtlicher Stimmung im Gasthof „Krone“ in Grafenberg endete unser Fitnessjahr 2018.

Neue Teilnehmerinnen sind jederzeit willkommen!

Übungsleiterin Elke Kirchner

„Topfit“ Frauensportgruppe (ab 20.00 Uhr in der Uhlandhalle)

Die Frauensport-Gruppe „Topfit“ erlebt jeden Dienstagabend ein abwechslungsreiches Sportprogramm. Nicht nur der stundeninhaltliche Aufbau, auch das Angebot durch das Jahr, gestaltet sich sehr anspruchsvoll, kreativ und ausdauernd.

Die Bandbreite der Inhalte liegt zum einen im Ausdauerbereich mit labilen Unterlagen zu Aerobic Choreographie, auch Step Aerobic gab es Ausdauerintervalle, Trommeln auf Pezzibälle-Drums alive genannt. Über Kraftausdauer mit vielen Handgeräten wie Kleinhanteln, Theraband, Togu-Brasil, FlexiBar, Gewichtsmanschetten uvm., bis hin zur Beweglichkeit gekoppelt mit Koordination durch funktionelle Gymnastik nach Pilates Prinzipien, Gleichgewichtsschulung auf unterschiedlichen labilen Unterlagen, sowie der Entspannungseinheiten.

Neu im Programm war das Einbinden der Bewegungworkouts nach FASZIO® Ganzheitlichem Training. Die Faszien halten uns aufrecht und alles an seinem Platz, ermöglichen unser Fortbewegen und sind unsere körpereigene Verletzungsprophylaxe. FASZIO® setzt diese Erkenntnisse in Bewegung um! Das abwechslungs-

reiche, mehrdirektionale Training fordert den ganzen inneren und äußeren Körper, alle Sinne und orientiert sich an den Anforderungen eines gesunden Alltags. Und: Geschmeidige Faszien wirken innerlich und äußerlich wie ein Jungbrunnen. Das abwechslungsreiche Programm spricht immer wieder interessierte Frauen an und so konnten in diesem Jahr vier neue Mitglieder in der Sportgruppe begrüßt werden.

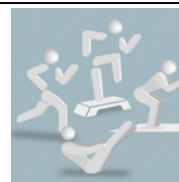
Die sportliche Aktivität nimmt den größten Teil der Group Fitness ein, aber auch die Geselligkeit gehört bei der Sportfrauengruppe "Topfit" zum Angebot.

- Das Musical Bodygard lies kurzzeitige einige Sportlerinnen in die Welt von Lebensrettern eintauchen
- der Weltfrauentag lockte viele Frauen aus der Gruppe zum gemeinsamen Frauen Frühstück
- Grillabend
- Wanderung nach Kappishäusern
- Aktion Großplakat TSV Dettingen/Erms
- Sommerferienprogramm jeden Dienstag
- Besuch des Weindorfes und der Weihnachtsmarktbesuch in Esslingen rundete das Jahr ab
- Das Mutscheln zu Beginn des Jahres, war eine weitere Aktion

Nicht nur Abwechslung wird in der Sportgruppe geliebt auch Tradition. So lieben es die Teilnehmerinnen am Ende des Jahres ihren weihnachtliche Frauenabend im Cafe Peschke zu feiern. Dieses Jahr mit einem Rückblick auf die letzten vier Jahre und dem „Gruschtwichteln“.

Übungsleiterin Sabine Wörner

Abteilungsleiterin
Alexandra Glöde
E-Mail: gloedi@web.de



Freizeit

Jahresberichte Freizeitsport

Schwoißtropfa ond Muskelkater

Schwoißtropfa ond Muskelkater ist nun schon im sechsten Jahr. Seither ist unsere Gruppe zahlenmäßig stabil. Frauen und Männer treffen sich zum gemeinsamen Sport, haben Spaß an Bewegung, schwitzen, loten ihre muskulären und konditionellen Grenzen aus, spüren ihren Körper und sind im Training und danach überrascht, wo überall Muskeln platziert sind.

Meist trainieren wir mit unserem eigenen Körpergewicht, ohne viel Schnickschnack, komplizierte Schrittfolgen und Choreografien. Es geht um ein konditionsreiches und kräftigendes Training, bei dem alle Muskelgruppen und Gelenke in einem funktionellen und ganzheitlichen Training gefordert und intensiv belastet werden. Gefördert wird zusätzlich Stabilisation, Gleichgewicht und Beweglichkeit. Allerdings immer mit viel Spaß und Motivation.

Tabata-, HIIT-, einfaches Intervall- oder Zirkeltraining wird ebenso angeboten.

Gelegentlich nehmen wir auch Kleingeräte zur Unterstützung dazu, um das Training noch abwechslungsreicher zu gestalten. Denn jede Trainingseinheit ist anders und immer eine kleine Herausforderung. So kommt jeder an seine ganz eigene persönliche Grenze.

Aber Schwoißtropfa ond Muskelkater kann auch anders. Wir spielen Federball, gehen raus zum Laufen, machen ganz entspannte Rückengymnastik und Dehnungs- und Mobilisationsstunden finden auch ihre Fans. Ein Besuch auf dem Mehrgenerationen-Spielplatz bot zusätzlich Abwechslung. Es gab eine kleine Radltour zum Sommerabschluss nach Urach ins Schützenhaus, mit einem sehr schönen Feuerwerk als Ausklang. Ganz gemütlich und sehr lustig ging es bei unserer Weihnachtsfeier im Piccolo Mondo in Metzingen zu.

Ich möchte mich ganz herzlich bei meiner Gruppe für ihre Treue bedanken!

Wöchentlich findet ihr Begeisterung und Motivation zu schwitzen, euch auszuupern und den einen oder anderen Muskelkater mit heim zu nehmen.

Alexandra Glöde

Fitnessgruppe

Thomas Töpfer

E-Mail: bt.toepfer@t-online.de

Judith Pfleger

E-Mail: judith.pfleger@online.de

Thomas Keinath

E-Mail: thomas.keinath@keinathdruck.de



Freizeit

Fitnessgruppe

Die Fitnessgruppe wurde vor 30 Jahre gegründet und von folgenden Trainern/innen und Co-Trainern/innen mitgestaltet und geprägt. Beginn 1988 als ABM mit Trainerin Anke Reusch, Manfred Schmid, Martin Neef, Wolfram Wörner, Stephan Oswald und Thomas Dimmerling. Herzlichen Dank dafür.

Die Ausfahrt zum Jubiläum führte uns mit dem Reisebus ins Allgäu. Bei herrlichem Wetter erreichten wir die Hörnerbahn bei Bolsterlang um die rasante Abfahrt mit dem Mountain-Cart unter 3 Räder zu nehmen. Weiterfahrt zum Alpseeskitzirkus bei Bühl zu einer der schnellsten Sommerrodelbahnen. Die 3. Attraktion war der Skywalk in Scheidegg. Eine imposante und aussichtsreiche Stahlkonstruktion mit Blick zum Bodensee und den Alpen. Zum abendlichen Ausklang trafen wir uns in Dettingen in der Linde.

Das Ziel der Fitnessgruppe ist unter Freunden und sportlich Aktiven, das körperliche und geistige Wohlbefinden zu erhalten. Ausdauer-, Kraft-, Circuit-Trainings, Ballspiele, Training und Abnahme für das Deutsche Sportabzeichen, Biathlon (Fitness-Variante), Theraband, Aqua-Fitness wie auch Nordic-Walking sind feste Bestandteile des Übungsprogramms. Die sportliche Herausforderung ist es die Altersstruktur der Gruppe den Trainingsinhalten anzupassen.

Trainingszeiten in der Neuwiesenhalle Mittwochs von 20.00 - 22.00 Uhr

Außer den regelmäßigen sportlichen Aktivitäten war das zurückliegende Jahr 2018 wiederum reichlich bestückt mit vielen kulturellen und geselligen Aktionen.

- Unterstützung der Gemeinde mit Bewirtung bei den Kabarett-Tagen
- Traditionelle 3-tägige Skiausfahrt
- Tagesausflug ins Allgäu
- Trainingsabschluss mit "Göckes-Essen"
- Ferienprogramm für die ganze Fitness-Familie u.a. mit Jagdbogenschießen in Metzingen
- Fahrradtour mit Rainer Stanger, Trainers Dinner bei Keinaths, Discgolfen auf der Eninger Weide, Minigolf Metzingen, Boccia in Dettingen
- Wanderwochenende in den Bergen
- Keinaths Besenwirtschaft
- Foyerfest in der Neuwiesenhalle

Die angeführten Unternehmungen sind u.a. nur deshalb realisierbar, weil der Hauptverein die Fitnessgruppe stets unterstützt. Dafür ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen des TSV und der Gemeinde Dettingen.

Ein attraktives Programm erwartet die ganze Fitnessfamilie im Jahr 2019.

Leiter Jedermannturnen
Erich Stanger



Freizeit

Jedermannturnen

Liebe Sportsfreunde,

das Jahr 2018 verlief für die Jedermannturner des TSV Dettingen ohne besondere Vorkommnisse. Die wöchentlichen Turnstunden wurden jeden Freitagabend (Beginn 20 Uhr) in der Neuwiesenhalle bis Juli durchgeführt und mit anfänglichem Warmlaufen und Gymnastik variabel und abwechslungsreich gestaltet. Anschließend wurden verschiedene Spiele wie Faustball oder Fußballtennis angeboten, um die Fitness und Kondition zu testen.

Im Mai unternahmen wir einen Tagesausflug ins Hohenloher Land zum Spargelhof in Neuenstadt. Dabei haben wir erfahren, wie mühevoll der Spargelanbau ist. Beim Spargeessen und „einem“ Gläschen Wein ging die Zeit schnell vorbei. Der Besuch der schönen Fachwerkstadt Bad Wimpfen beendete mit einem Stadtbummel und Kaffeetrinken diesen Ausflug. Somit ging ein Tag voller guter Eindrücke zu Ende.

Bedanken möchte ich mich bei unserem Kassier Gerhard Walter für die vorbildliche Kassenführung.

Abschließend möchte ich mich auch beim TSV-Vorstand mit Ausschuss sowie der Gemeindeverwaltung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken.

Übungsleiter Erich Stanger

TSV offener Nordic Walking Treff
Ansprechpartner
Karl-Heinz Keinath



Freizeit

TSV offener Nordic Walking Treff

Der Nordic Walking Treff ist eine Gruppe innerhalb der Abteilung Freizeitsport. Ausgeübt wird ausschließlich Nordic Walking in einem gemäßigten, als auch in einem flotteren Tempo, je nach den Möglichkeiten der einzelnen Teilnehmer. In der gemischten Gruppe sind Teilnehmer im Alter ab ca. 50 bis zu ca. 80 Jahren mit viel Eifer und Spaß aktiv dabei.

Zur Vermittlung der aktuellen Lauftechnik mit dem richtigen Stockeinsatz stellt der TSV einen Übungsleiter zur Verfügung. Außerdem leitet er vor dem Walken entsprechende Aufwärmübungen an. Nach dem Walken werden Dehn – und Entspannungsübungen durchgeführt. Die Laufzeit beträgt ca. 1 - 1,5 Stunden.

Das wöchentliche Walken fand im Sommerhalbjahr von April – Oktober immer donnerstags um 19 Uhr, im Winterhalbjahr von November bis März donnerstags um 15 Uhr statt.

Treffpunkt:

- Im Sommer am Parkplatz „Gaißbuckel“ bei der Grillstelle,
- Im Winter am oberen Parkplatz des Paradiesweges (Richtung Hülben).

An jedem ersten Donnerstag im Monat traf man sich am Parkplatz an der Neuwiesenhalle um zur Abwechslung auf weiteren Laufstrecken in der näheren Umgebung zu walken. Dabei steht der Spaß bei der Bewegung in freier Natur inmitten einer gemischten Gruppe stets im Vordergrund.

Auch der gesellschaftliche Teil kam in diesem Jahr nicht zu kurz. So veranstaltete man im Januar in einem hiesigen Lokal wieder den traditionellen Mutschelabend, dabei werden in mehreren Spielen mit viel Spaß und Kurzweil die Mutscheln ausgespielt und schließlich ein/e Mutschelkönig/in ermittelt.

Zum Abschluß des Jahres traf sich die komplette Gruppe zu einem vorweihnachtlichen, gemütlichen Beisammensein in einem Bad Uracher Lokal.

Mein Dank auch an den Vorstand des TSV im Namen aller Teilnehmer für die Unterstützung der Nordic Walking Gruppe.

Übungsleiter Karl-Heinz Keinath

Nordic Walking am Vormittag

Silvia Bauer



Freizeit

Nordic-Walking Gruppe am Vormittag

Derzeit treffen sich zwei Gruppen:

1. Gruppe von 8.30 - 10.00 Uhr (die Flotten)
2. Gruppe von 10.15 - 10.45 Uhr mit gemäßigtem Tempo (Senioren)

immer Donnerstags am Parkplatz bei der Schillerhalle und jeden ersten Donnerstag im Monat im Neubaugebiet an der Kappishäuserstraße (Ahornweg).

Gelaufen werden verschiedene Strecken in Dettingen und Umgebung. Auch Techniks Schulungen oder Intervalle gestalten das Training abwechslungsreicher.

Neben dem Ausdauertraining genießen wir die sich verändernde Natur, die frische Luft, die Bewegung und die Erholung für Körper und Geist. Durch die Gesellschaft anderer empfinden wir das Training kurzweilig und es macht uns Spaß. Abschließende Stretching und Muskelentspannungsübungen lassen uns besser regenerieren, damit der Tag gut wird.

Natürlich sind uns gemeinsame Unternehmungen auch wichtig, wie:

- März: Frauenfrühstück im Sportheim
- Juli: Grillen mit der Seniorengruppe im Erdschlipf
- Juli: Schwimmen und Frühstück im Dettinger Freibad mit den „Flotten“
- November: Mittagessen mit den Senioren im Gasthaus Ochsen
- Dezember: Jahresabschlussfeier beider Gruppen mit Frühstück im Cafe Peschke

Herzlichen Dank den TSV-Verantwortlichen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Auch bei meinen Teilnehmern, die bei Wind und Wetter zahlreich ins Training kommen und mich bei manchen Aktivitäten unterstützen, möchte ich mich herzlich bedanken.

Übungsleiterin Silvia Bauer

TSV Lauftreff
Judith Pfleger
E-Mail: judith.pfleger@online.de



Freizeit

Lauftreff

Als relativ neue Gruppe des TSV war das vergangene Jahr für den Lauftreff besonders spannend. Im Mai 2017 ins Leben gerufen wuchs die Gruppe im letzten Jahr zu einer konstanten Läufergruppe von 10 - 12 Läufern. Das Besondere an dieser Gruppe ist, dass erfahrene Läufer zusammen mit weniger erfahrenen Läufern gemeinsam unterwegs sind und jeder gleichermaßen seinen Spaß hat. Dabei war uns besonders eine vielseitige Routenwahl wichtig. Wir „latschen“ nicht jedes Mal die gleiche Strecke ab. So traf man uns öfter mal auf dem Sonnenfels oder dem Jusi an oder wir schrubbten Bergintervalle und Fahrtspiele am Sommerberg. Auch das Wetter spielte für uns keine Rolle. Ob Schnee, Regen, Nebel, Sonnenschein oder finstere Nacht, der Lauftreff fand immer statt.



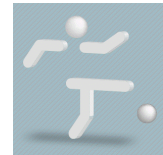
Aber nicht nur Laufen stand auf dem Programm. Der Spaß bei unseren besonderen Aktivitäten wie dem Sommer-Biathlon, Chinesen-Ralley oder Wandern war unübertroffen! Der Lauf von Dettingen nach Beuren in die Therme war sicherlich ein Highlight. Unsere Weihnachtsfeier, die wir grundsätzlich im Februar machen, haben wir mit einem Kabarettbesuch von Dieter Baumann verbunden.

Das vergangene Jahr haben wir mit einem internen Silvesterlauf über 13 km und 400 Höhenmeter auf das Rossfeld abgeschlossen, den alle locker und zufrieden geschafft haben. Dabei kam die Idee auf, diesen Lauf vielleicht im nächsten Jahr offiziell auszuschreiben, um uns als Lauftreff des TSV zu präsentieren.

Wir vom TSV Lauftreff freuen uns über jedes neue Mitglied in unserer Gruppe. Im Moment laufen wir gemeinsam in einer Stunde ungefähr 10 km. Treffpunkt ist jeden Montag um 18.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Neuwiesenhalle.

Übungsleiterin Judith Pfleger

Abteilungsleiter
Thomas Anhorn
E-Mail: thomas.anhorn@kabelbw.de



Fußball

Jahresbericht der Abteilung Fußball

Was im Sommer, trotz Überbelastung unserer beiden Rasenplätze, gerade so noch funktioniert, ist ein geregeltes Training für die 16, am Spielbetrieb teilnehmenden, Mannschaften der Fußballabteilung. Allerdings ist es, insbesondere bei den Jüngsten, oft so, dass vier zur gleichen Zeit zum Training auf einem Platz sind. Auch bei den Älteren sind zwei normal, wobei selbst die Kollegen von Türkspor uns einen halben Platz bei ihren Trainingseinheiten abtreten, obwohl sie Anspruch auf den ganzen hätten. Dass die Plätze unter diesen Bedingungen in Mitleidenschaft gezogen werden ist normal. Von dem ganzen Aufwand, den die Gemeinde im Sommer in die Pflege der Plätze investiert, ist bereits nach wenigen Wochen nicht mehr sehr viel zu sehen. Am Zustand des Neuwiesen-Stadions ließ sich aber bereits im Sommer nach dem ersten Spiel, das bei perfektem Fußballwetter ausgetragen wurde, erkennen, dass der Platz nicht nur unter zu viel Training leidet, sondern dass der Rasen selbst ein grundlegendes Problem hat. Der hat keinen Halt im Untergrund und schon bei eigentlich harmlosen Bewegungen der Spieler, werden größere Grasstücke einfach weggeschoben.

Wie bereits gesagt: Im Sommer geht das alles noch irgendwie. Ganz übel wird's dann aber, wenn die kältere Jahreszeit anbricht. Zum einen müssen die Plätze geschont werden und zum anderen sollen unsere jüngsten Nachwuchskicker auch nicht bei Wind und Wetter draußen trainieren. Hinzu kommt noch, dass es vom WFV auch eine Hallenverbandsrunde gibt. Guter Rat ist dann teuer, weil natürlich im Winter viel zu geringe Hallenkapazitäten in Dettingen vorhanden sind. Auch die umliegenden Gemeinden, die uns in der Zeit, als zwei unserer Hallen „abgesoffen“ waren, wirklich super unterstützten, haben das nach deren Wiedereröffnung fast komplett zurückgefahren. So kommt es, dass wir mit den jüngeren Jahrgängen höchstens einmal pro Woche in einer Halle trainieren können, dann aber teilweise mit 30 Kindern auf engstem Raum. Dabei ist die Schillerhalle ein großes Problem, da wir dort freitags zwar Hallenstunden haben, diese aber nur selten, wegen dort stattfindender Veranstaltungen, genutzt werden können.

Eigentlich bräuchten wir in Dettingen einen zusätzlichen Fußballplatz und eine zusätzliche Halle. Wir Fußballspieler sehen aber den Schwerpunkt im Moment eindeutig auf einem Kunstrasenplatz, der auch im Winter anders genutzt werden kann, als ein Rasenplatz, und uns dann zusätzliche Trainingsmöglichkeiten bieten würde.

Fußballjugend

Mit dem Abschneiden unserer Jugendmannschaften zum Ende der Saison 2017/18 konnte unser scheidendes Jugendleiterteam Armin Türk und Frank Eisenlohr nur teilweise zufrieden sein. Ganz wichtig war vor allem der Verbleib der A-Jugend in der Verbandsstaffel. Dies war allerdings nur dank tatkräftiger Unterstützung unserer B-Jugend möglich, indem sie zu jedem Spiel samstags eine ganze Reihe Spieler abstellten, die dann tags darauf wieder ran mussten. So war es eigentlich klar, dass die B-Jugendlichen der Doppelbelastung Tribut zollen mussten und den Aufstieg in die

Bezirksstaffel verpassten. Der Wermutstropfen im letzten Spieljahr war der Abstieg der C-Jugend aus der Bezirksstaffel. Parallel dazu stieg allerdings die D1 aus der Leistungsin die Bezirksstaffel auf.

Wie bereits im Vorjahr angekündigt gab es eine Änderung an der Spitze der Jugend und aus dem Dreierteam übernahm Frank Sandmeier als alleiniger Jugendleiter. Armin Türk und Frank Eisenlohr brauchten aus beruflichen Gründen eine Auszeit, bleiben aber der der Abteilung weiter erhalten. Sie sind weiter organisatorisch tätig, aber mit deutlich reduziertem Pensum.

In der laufenden Spielrunde ist unsere Jugend mit 13 Mannschaften am Start und alle liegen zur Winterpause voll im Soll. Näheres ist zu den Mannschaften ist aus der nachfolgenden Auflistung zu entnehmen:

Mannschaft	Liga	Momentane Tabellenposition	Betreuer
A-Junioren	Bezirksstaffel	Platz 7	Göksel Findik, Ferhat Findik, Ali Blakaj
B-Junioren	Kreisleistungsst.	Platz 5 *	Sergej Fischer
B-Juniorinnen	Quali. Kreisst.	-	Robert Brendli, Jannik Hinderling, Brigitte Bluck
C-Junioren	Kreisleistungsst.	Platz 1	Michael Kleih, Pierre Fritze, Thomas Krei
D-Junioren I	Bezirksstaffel	Platz 4	Ozan Celdir
D-Junioren II	Kreisstaffel	Platz 3	Mario Cioditti, Sven Heinze
D-Junioren III	Kreisstaffel	Platz 2	Mario Cioditti, Sven Heinze
E-Junioren I	Quali-Staffel	Platz 3	Naim Pacarada, Murat Yildiz
E-Junioren II	Quali-Staffel	Platz 1	Luca Holder
E-Junioren III	Quali-Staffel	Platz 1	Naim Pacarada, Murat Yildiz
F-Junioren I	Spieltage	-	Stefanie Brodbeck, Thao Trinh
F-Junioren II	Spieltage	-	Vincenzo Mauro, Frank Peissert, Filippo Di Marco
Bambini	Spieltage	-	Davide Amendola, Attilio Mignoli, Özgür Nacar

* 1 Punkt Rückstand auf Platz 2 der zum Aufstieg berechtigt

Neben dem Rundenspielbetreib nahmen alle Mannschaften auch an zahlreichen Turnieren in der Halle und auf dem Feld teil. Mit dem Möhn-Cup im Neuwiesenstadion und dem Schlichter-Cup in der Neuwiesen-Halle fanden auch die eigenen Turniere in 2018 statt - beide waren tolle Erfolge und fanden bei allen beteiligten enormen Anklang.

Bei solchen größeren Veranstaltungen wird auch deutlich, dass der Zusammenhalt der einzelnen Gruppen innerhalb der Abteilung in den letzten Jahren immer besser geworden ist. Alle ziehen an einem Strang und helfen mit. Das ist sicher auch ein großer Verdienst von Daniel Zimmermann, der bei diesen Events zusammen mit Martin Müller und einigen Jungs und Mädels aus dem Aktivenbereich jedes Mal für eine perfekte Organisation sorgt.

Aktivenmannschaften

Herren I

In der Winterpause der Saison 2017/18 war unsere „Erste“ mit Trainer Erol Türkoglu und Co Emir Satorovic 15. mit 15 Punkten und befand sich auf einem Abstiegsplatz. Das Problem war eine Verletztenliste, die länger war als die der einsatzfähigen Akteure, darunter einige, mit deren Rückkehr in den Kader zu Beginn der Rückrunde nicht zu rechnen war. Auf der Suche nach Verstärkung wurde man fündig und verpflichtete Enzo Liotti, Luigi Mannolo und Marco Blazevic.

Im November und Dezember waren eine ganze Reihe von Spielen ausgefallen und auch in 2018 ging es mit Verspätung an den Start. Was dann allerdings folgte ist eine unglaubliche Serie unserer Bezirksligatruppe. Es begann mit drei knappen 1 : 0 – Siegen, die enormes Selbstvertrauen gaben und danach gab es kein Halten mehr. Aus 19 Spielen konnten 50 Punkte auf der Habenseite verbucht werden und am Ende war es Platz 2 - Relegation!

Leider hat es dann zuletzt doch nicht mehr zum Aufstieg in die Landesliga gereicht. Bereits das erste Relegationsspiel in Rottenburg gegen den späteren Aufsteiger Rottweil wurde mit 2 : 0 verloren. Diese Rückrunde wird aber dennoch in Erinnerung bleiben.

Zur neuen Saison gab es dann den vor Monaten schon angekündigten Wechsel beim Trainerposten und Daniel Blazevic übernahm mit dem bisherigen Co-Trainer Emir Satorovic in einem gleichberechtigten Team die sportliche Leitung der „Ersten“. Aufgrund der phänomenalen Rückrunde waren die Erwartungen hoch und man schielte von Anfang an auf die ganz vorderen Plätze. Um personell noch etwas aufzurüsten kamen Davor Dzalto und Matthias Ziegelbauer nach Dettingen und später in der Saison, im Oktober, stieß noch Andreas Mitulidis zum Kader hinzu.

Im bisherigen Verlauf des Spieljahres erfüllte das Team, trotz nach wie vor einiger Verletzter, die Erwartungen und liegt zur Winterpause auf Platz 4, mit 6 Punkten Rückstand auf Tabellenführer Rottenburg und 2 auf den Relegationsplatz. Für die Rückrunde, die Mitte März startet, ist also noch alles offen und man darf auf den restlichen Verlauf der Saison gespannt sein.

Herren II

Das Trainergespann Tiberiu Vanca vom FC Neuhausen und Michele Sassano, ein langjähriger Spieler beim TSV, erfüllten die in sie gesetzten Erwartungen voll und ganz. Die beiden hatten nach der Winterpause zu Beginn des Jahres 2018 übernommen und fanden am Anfang ihrer Arbeit eine verunsicherte Mannschaft mit ziemlich kleinem Kader und ziemlich unzufriedenen Spieler vor. Sie formten in nur wenigen Monaten eine schlagkräftige Truppe, die sich in der Kreisliga B zu behaupten wusste. Durch ihre erfolgreiche Arbeit kamen auch einige Spieler von auswärts zum Team dazu. So am Schluss des Spieljahres 2017/18 erreichte man noch einen guten Platz im Mittelfeld, was so nicht unbedingt zu erwarten war.

Nach Abschaffung der C-Ligen gab es für die laufende Saison strukturelle Änderungen und anstatt, wie bisher, in der Kreisliga B2, spielen wir jetzt in der B3, fast ausschließlich mit Mannschaften aus der direkten Umgebung – praktisch lauter Derby's.

Auch in der laufenden Saison kamen wieder einige neue Spieler dazu, unter anderem auch zwei Flüchtlinge, die sich bei der Truppe sichtlich wohl fühlen und fußballerisch eine gute Verstärkung für unsere „Zweite“ sind. So befindet sich die Mannschaft im

Moment auf Platz 4, mit nur wenig Rückstand auf den Relegationsplatz. Ganz nach vorne wird es wohl nicht mehr reichen, denn dafür ist der Tabellenführer Anadolu Reutlingen zu stark.

Frauen I

In der vergangenen Saison konnte sich die Mannschaft um das Trainerteam Ralph Baumann, Jörg Fritz und Jonas Sachs weiter verbessern und sich wieder im vorderen Tabellendrittel festsetzen. Wenn es am Ende auch erneut der 4. Platz war, so waren deutliche Fortschritte zu verzeichnen. Allein in den Spielen gegen die Mannschaften, die nach Saisonschluss vor uns lagen, zeigten sie, dass das Team kein Punktelieferant mehr war, sondern auf Augenhöhe mitspielte. So langsam können die Früchte der langjährigen Arbeit geerntet werden.

Zum Spieljahr 2018/19 kamen einige Spielerinnen von auswärts nach Dettingen und auch eine ganze Reihe aus unserer eigenen B-Jugend verstärkte die Aktiven. Bei so viel Andrang war es notwendig auch den Trainerstab personell zu vergrößern und so kamen Jannik Hinderling und Robert Brendli, die auch die B-Mädchen betreuen, hinzu. „Masse statt Klasse“ findet dieses Jahr nicht statt; die Mannschaft hat beides, viele Spielerinnen und die können alle kicken. Das spiegelt sich auch in den Ergebnissen wider und der TSV steht nach Abschluss der Vorrunde mit knappem Vorsprung auf dem ersten Platz. Vom Aufstieg kann man diese Saison nicht nur träumen, sondern er ist zum ersten Mal auch wirklich realisierbar. Allerdings ist es bis dahin noch ein weiter Weg.

Frauen II

Nachdem in der Pause zwischen den Spieljahren so viele neue Spielerinnen zu den Frauen gestoßen waren, war nach reiflicher Überlegung klar: Damit der Aufwärtstrend beim Frauenfußball in Dettingen weiter anhalten kann, müssen wir eine 2. Mannschaft an den Start bringen. Es macht keinen Sinn, jede Menge Mädchen auszubilden und denen dann keine Chance zu geben ihrem Hobby, dem Fußballspielen, nachzugehen. Die neue Mannschaft wird vom gleichen Trainerteam wie unsere „Erste“ betreut, spielt aber „Flex“. Das bedeutet, mit neun Spielerinnen auf einem etwas verkleinerten Spielfeld. Leider zahlen sie in ihrer ersten Runde in der Bezirksliga noch etwas Lehrgeld, aber das ging anderen Mannschaften auch nicht besser. Wichtig ist, dass sie Spielpraxis bekommen und bei der Stange bleiben. Einige von ihnen hatten auch schon die Gelegenheit sich bei der 1. Mannschaft zu beweisen und haben gezeigt, dass sie auf dem richtigen Weg sind.

AH

Frank Vohrer und seine AH nehmen nach wie vor an keinem regulären Spielbetrieb teil, bestreiten aber immer wieder Turniere, überwiegend in der kälteren Jahreszeit in der Halle. So findet das Training auch wieder donnerstags in der Uhlandhalle statt, die über längere Zeit, wegen der Überschwemmung von Schiller- und Neuwiesenhalle, zum Teil anderweitig benötigt wurde. Nur wenn Platz ist und das Wetter mitspielt, findet in den Spielpausen der Aktiven auch das ein oder andere Training auf Rasen statt.

Leider konnte das eigene Hallenturnier, das in den vergangenen Jahren immer im Anschluss an den Schlichter-Cup der Jugend in der Neuwiesenhalle ausgetragen wurde, in 2018 nicht stattfinden. Es soll aber nicht zu Grabe getragen, sondern in 2019 wieder durchgeführt werden

Die AH ist ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Abteilung. Bei jeder Veranstaltung sind sie tatkräftig mit im Einsatz. Elfmeterturnier, Sporthausbewirtung, Jugendturniere und einiges andere wäre ohne ihr Zutun nicht machbar.

Am Ende meines Berichtes möchte ich mich bei all denen bedanken, die sich in der Fußballabteilung engagieren, einen Teil ihrer Freizeit opfern und damit ein erfolgreiches Arbeiten erst möglich machen. Mein besonderer Dank gilt hier noch den Bewirtungsteams, die dort alles am Laufen halten: Den Jugendtrainern mit ihren Spielern und deren Eltern, die einige Bundesligasamstage abdecken, unserer AH, die den Großteil der Heimspiele sonntags stemmt, Günter Zucher mit seinem donnerstäglichen Stammtisch und „last but not least“ Martin Röse, der ebenfalls viele Dienste im Sportheim schiebt und dazu noch dort für Ordnung sorgt. Mein besonderer Dank gilt auch Daniel Zimmermann, Martin Müller und Dominic Hirsch, die der „harte Kern“ des Orga-Teams der After-Weihnachtsmarkt-Party im Sportheim sind, und mit ihren Helfern ein unglaubliches Event auf die Beine gestellt haben. Ganz zum Schluss noch mein Dank an unseren Ausschuss, der entscheidend mit dazu beiträgt, dass alles überwiegend reibungslos funktioniert.

Abteilungsleiter Fußball
Thomas Anhorn

**Kursleiterin
Gabi Stanger**

**Kursleiterin
Sabine Wörner**



E-Mail: geschaeftsstelle@tsvdettingen-erms.de



Kursprogramm des TSV Dettingen

„Pluspunkt Gesundheit im DTB“ und „fit und gesund“
→ ein Qualitätssiegel im TSV Dettingen/Erms

Fünf Kriterien müssen für den Erhalt des Siegel gewährleistet sein:

1. Das Angebot muss ein Präventionsangebot sein
2. Der Kursleiter muss mindestens eine B-Lizenz Sport in der Prävention vorweisen
3. Die Sportgruppe hat eine geringe Teilnehmerzahl um individuell eine Betreuung zu ermöglichen
4. Die körperlichen Anforderungen im Kurs wird hingewiesen, aufmerksam gemacht
5. Der Kursleiter unterliegt einem Qualitätsmanagement

Das Ziel der Gesundheitskurse unter dem Qualitätssiegel sind:

- Physische und psychosoziale Gesundheitsressourcen stärken
 - Risikofaktoren vermindern
 - Beschwerden und Missbefinden bewältigen
 - Bindung an gesundheitssportliche Aktivitäten
 - Bewegungsverhältnis verbessern
- (Information aus Sport in BW)

Das Kursprogrammangebot mit seinen Intensiv-Angeboten von Nordic Walking, Lauftreff, Fitness-Mix über Rücken- bzw. Wirbelsäulenfitness, Multifunktionales Training mit dem Flexi-Bar, Faszien Training mit Pezziball und Kleingeräten, bis hin zum Muskelaufbautraining an Kraftgeräten.

Unter sportpädagogischer Anleitung und gut ausgebildeten ÜbungsleiterInnen ein Garant für die optimale Versorgung unserer Mitglieder im Bereich Gesundheitssport.

Wirbelsäulengymnastik

Immer dienstags im Gymnastikraum der Schillerschule von 9.00 Uhr und von 10.15 Uhr Schnupperstunde zu diesem Thema: Wirbelsäulengymnastik finden immer wieder statt. Bieten eine gute Einstiegsmöglichkeit um sich mit dem Thema näher auseinander zu setzen. Zurzeit sind 22 Frauen und Männer in diesen Vormittagsstunden aktiv. Nicht nur um Neuigkeiten aus der vergangenen Woche auszutauschen, sondern auch den quälenden Rückenschmerzen auf den Grund zu kommen, vorzubeugen und die steifen Gliedern wieder in Bewegung zu bringen. Dies gelingt nicht immer ohne Mühe und Schweiß. Der Pezziball, das Theraband das Schwingen mit dem Flexi-Bar oder gezielten Bodenübungen auf der Matte, tragen zur Unterstützung bei den gezielt angesteuerten Muskelgruppen von Rücken und Bauch dazu bei, das Training intensiver und wirkungsvoller werden zu lassen. Beleben die Übungsprogramme, zeigen auf wie sinnvoll bewusstes Bewegen ist, um sich beschwerdefrei durch die Woche zu bewegen.



Muskelaufbau an Kraftgeräten

Im Rahmen des Gesundheitsangebotes des TSV Dettingen wurde auch weiterhin der neu gestaltete Krafraum im Kursprogramm eingebaut.

In den Kursen wurden jeweils individuelle Trainingspläne erstellt. Je nach Zielsetzung der Teilnehmer/innen war nicht nur die Übungsauswahl, sondern auch die Qualität und die Intensität der jeweiligen Übung entscheidend. In den Kursen waren Männer und Frauen im Alter von 18 Jahren bis 80+, teils ohne sportliche Erfahrungen, aber auch sportlich geübte, um dann in lockerer Atmosphäre einen wichtigen Beitrag zum Erhalt ihrer Gesundheit zu leisten.



Krafraum TSV Dettingen in der Neuwiesenhalle

Übungsleiterin Gabi Stanger

Multifunktionales Training mit dem FlexiBar

Aktiv bleiben, ist das Motto der Donnerstagabend Kurse. Gesundheit erhalten-fördern-unterstützen, ohne total aus der Puste zukommen, waren die Ziele. Das konnte jede Frau und jeder Mann dann erleben.

Allumfassendes Aufbau- und Erhaltetraining für die Muskeln, eine stabile Haltung, Bewegungsausgleich und Entspannung stärken die Energieressourcen, unterstützen den Stoffwechsel und kräftigen das Herz-Kreis-System.

Dies gab es zu Hauf. Spezialisiert nach den einzelnen Angeboten.

War der Schwerpunkt in den Kursen des FlexiBars auf die tief liegende Muskulatur in Bauch und Rücken durch schwingen des Stabes leicht zu erreichen, so war die Kräftigung der Beinmuskulatur willentlich bewusste Bewegungsarbeit. Das alles zu motivierender rhythmischer Musik, lässt das Angebot leicht „von der Hand“ gehen.



-Training mit Pezziball und Kleingeräten

Die Stärken des Pezziballkurses lagen in der Rückenmuskulatur, Mobilisation bzw. Stabilisation des Schultergürtels, der Hüft - Knie - Sprunggelenken.

Übungen aus den funktionellen Übungsbereich, aus der Aerobic, übrigens im Sitzen und eine Menge an Kraftübungen, intensivieren die muskuläre Stabilisation und unterstützen so den Halteapparat in seiner Funktion. Neu war das Faszien Training, hier wurde speziell auf das Bindegewebe durch Stretching für die Länge im Körper, „bauncen“ um den Katapult in der Bewegung auszulösen, arbeiten mit verschiedene Trainingsgeräten wie FASZIOBall, Hantelscheiben, Togu Brasils um die Stabilisation zu unterstützen und Entspannung zur Regeneration, so dass dieses Faszien-gewebe seine Elastizität und Spannkraft zurück erhält.

Die Langzeit Kursteilnehmer/innen, bestätigen das abwechslungsreiche Programm.

Übungsleiterin Sabine Wörner

Hatha Vinyasa Yoga Love, Peace, Yoga beim TSV Dettingen

Im April 2018 sind wir gestartet - erst auf der Bühne der Schillerhalle, nach vier Terminen ging es weiter ins katholische Gemeindehaus. Wir trafen uns für acht Termine vor den Sommerferien und weitere acht Termine im Herbst.

Über 32 Yogis haben fleißig zusammen praktiziert, gelernt, ausprobiert und auch gelacht. Die Gruppe um 18.30 Uhr bevorzugt eher eine „sanfte“ Yoga Praxis, bei der Gruppe um 20.00 Uhr darf es gerne auch mal etwas „sportlicher“ zugehen. Auch bei den männlichen Teilnehmern war der sportliche Stil sehr beliebt.



Zunächst haben wir die Grundlagen der Yoga Asanas erlernt und uns mit den Ausrichtungsprinzipien beschäftigt, um durch eine präzise Ausrichtung optimal zur gesunden Kräftigung der Muskulatur beizutragen.

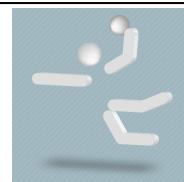
Im Verlauf des Kurses kombinierten wir die einzelnen Asanas, wie zum Beispiel „Hund“, „Kobra“, „Krieger“ und „Baum“ zu einer sportlichen und dynamischen Form des traditionellen Hatha Yoga, dem sogenannten Vinyasa Yoga. Die Yoga Bewegungen werden dabei „im Flow“, in einem bewussten Atemfluss ausgeführt.

Auch Atemübungen und erste Einblicke in die Yoga Philosophie sowie entspannende Meditationsübungen begleiteten uns, um ein angenehmes Gleichgewicht zwischen Kräftigung und Entspannung zu finden.



Übungsleiterin Stefanie Wurster

Abteilungsleiter
Herbert Fritz
E-Mail: h.e.fritz@gmx.de



Handball

Jahresbericht der Abteilung Handball

Beginnen möchte ich meinen Bericht dieses Jahr mit unseren Schiedsrichtern. Nun hat „Gewalt“ gegen Schiedsrichter auch den Handball erreicht. In einem Spiel in der >Kreisliga B< musste das Schiedsgericht die Höchststrafe für das Fehlverhalten eines Trainers aussprechen. Dies darf nicht Einzug in unseren Sport halten.

Zum Glück finden sich immer wieder Jugendliche die Spaß am Pfeifen haben und somit die Durchführung unserer Saisonspiele gewährleisten. Mich freut daher ganz besonders, dass wir 3 neue Jungschiedsrichter in den Reihen der Handballabteilung vermelden können.

Alex Müller, Finn Geiger und Johannes Leibfarth haben schon erste Erfahrungen machen können und sich, zum Stolz ihrer Ausbilder, hervorragend geschlagen. Dafür möchte ich Günter Düring und Dennis Müller meinen besonderen Dank aussprechen.

Insgesamt stehen 8 Schiedsrichter in den Diensten des TSV, sie sind nahezu jedes Wochenende im Einsatz: Adriana Rau, Sabrina Zeeb, Christoph Seeger, Dennis Müller, Günter Düring, Enrico Adam, Maximilian Menden und Patrick Rubitzko.

In die Saison 2018/2019 sind wir mit 5 aktiven und 10 Jugend - Teams gestartet. Bei den Männern in der Landesliga, Bezirksklasse und Kreisliga B und C.

Beim Frauenteam lief es in der letzten Saison wirklich optimal und folglich konnte am Ende mit dem 1. Platz der Aufstieg in die Bezirksklasse bejubelt werden. Gefreut hat sich hierüber auch der „Mühlen Peter“ bei dem bis in die Puppen gefeiert wurde. Der Erfolgscoach Rudi bleibt uns auch in dieser Runde erhalten und die Mädels haben sich schon wieder im oberen Tabellendrittel festgesetzt und stehen mit 13:3 Punkten absolut super da.

Alle Männermannschaften haben die letzte Runde mit mehr oder weniger zufriedenstellenden Ergebnissen abgeschlossen.

Einen Trainerwechsel gab es bei unserer ERSTEN, mit Manfred Haase kommt ein erfahrener Coach ins Ermstal. Die zweite Mannschaft wird nun von Stefan Heine betreut, bei den Männern 3 führt Lars Spring den Trainerstab jetzt alleine.

Mit Sand im Getriebe ist das Landesligateam gestartet. Immer wieder sind Verletzte zu vermelden und ebenso häufig dann auch noch Abwesenheit für private Veranstaltungen. Trainer Haase konnte noch in keinem Spiel mit der gesamten Mannschaft antreten. Dass die Jungs das Spiel mit dem Ball durchaus beherrschen konnte in der Partie gegen den Lokalrivalen Neuhausen bestätigt werden. Leider wurde diese Demonstration ihres Könnens bisher nicht in weitere Pluspunkte umgesetzt.

Die OIS BEE kann sich mit einer spielerisch starken Mannschaft in der Bezirksklasse absolut behaupten. Mit einem Platz unter den ersten 5 sind sie im Soll und bereiten den Zuschauern große Freude mit ihrem schnellen Spiel in der Neuwiesenhalle.

Besonders freut mich der Zulauf in der Jugendabteilung. Mit nun 10 Mannschaften im weiblichen und männlichen Bereich sind wir wieder auf dem Stand vor dem großen Unwetter, das die Arbeit mit den Jüngsten besonders in Mitleidenschaft zog.

Meinen herzlichen Dank möchte ich den Jugendtrainern ausdrücken die mit ihrem unermüdlichen Einsatz die Zukunft der Handballabteilung sichern! Sie sind Garant für qualifizierte Ausbildung und genügend Nachwuchs für unsere Aktiven. Den gesellschaftlichen Aspekt, wie Verantwortung übernehmen, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit erlernen, Ausdauer und zielgerichtetes Denken verfolgen, möchte ich besonders hervorheben.

Beim Förderverein der Handballabteilung möchte ich mich für die finanzielle Unterstützung der Jugendarbeit ganz herzlich bedanken. Durch die Bereitschaft der Mitglieder und die Durchführung kultureller Veranstaltungen leistet dieser einen großen Beitrag zur Ausbildung der jungen Handballer.

Hier darf ich auf ein schon fest eingeplantes Event mit „Matze Knop“ am Samstag 23.11.2019 in der Schillerhalle hinweisen. Unter „www.eventim.de“ können bereits Karten erworben werden.

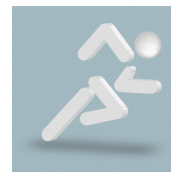
Meinen Dank auch an die Gemeindeverwaltung für die unkomplizierte Zusammenarbeit und die nun wieder optimalen Sportstätten.

Die Abteilungsleitung bilden Herbert Fritz und Alexandra Lieb.

Abteilungsleiter Handball
Herbert Fritz

Weitere Infos zur Abteilung auf www.tsvdettingen-handball.de

Abteilungsleiterin
Silke Münzing
E-Mail: silke.muenzing@freenet.de



Leichtathletik

Jahresbericht der LG-Leichtathleten, die hatten ...

- persönliche Erfolge bei insgesamt rund 15 Wettkämpfen
- Spaß beim vielfältigen Rahmenprogramm wie Funwochenende in Tripsdrill, Thermalbadbesuch,
- bei einem Trainingswochenende am Bodensee
- viel Arbeit bei den großen Aktionen wie der Ermstalmarathon,

Im ersten Quartal standen sowohl diverse Hallenwettkämpfe als auch die Winterläufe auf dem Programm. Beim Schüler-Hallensportfesten in Metzingen nahmen ca. 10-20 Kinder teil und konnten gute Leistungen zeigen. Bei den Winterläufen wurden recht gute Ergebnisse erzielt.

Die Freiluftsaison war von Terminüberschneidungen und dem wenigen Wettkampffinteresse der Athleten geprägt. Dennoch starteten vereinzelt Athleten bei diversen Läufen und bei den Kreiseinzelmeisterschaften. Zum ersten Mal seit langem führten wir im Rahmen von zwei Trainingsmontagen Vereinsmeisterschaften durch. Elemente der neuen Kinderleichtathletik haben den „alten“ Dreikampf ergänzt und so haben alle einen 6-Kampf durchgeführt.

Genial war, wie jedes Jahr, die Mithilfe beim Ermstal-Marathon, beim Ferienprogramm und bei sonstigen kleineren Projekten.

Nochmals hervorzuheben ist die Mithilfe beim Ermstal-Marathon. Die LG Dettingen war für den Dettinger Streckenbereich verantwortlich. Herzlichen Dank allen knapp 100 Helfern und Helferinnen, sowie den Anwohnern für ihre Begeisterung und ihr Verständnis.

Im Laufe des vergangenen Jahres schlossen einige ehemalige Athletinnen ihre Übungsleiterausbildung erfolgreich ab.



Dettingen/Erms

Ausblick

Wettkämpfe in der Halle und im Freien
Trainingswochenende am Bodensee
klettern, paddeln, ...
Ermstal-Marathon am 14.7. 2019



Dettingen/Erms

Die nun seit 2005 erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem CVJM hat sich weiter gefestigt und wir freuen uns über unsere sehr gelungene Zusammenarbeit.

Trainingszeiten der Leichtathleten

D+C Schüler (bis 11 Jahre)	Mo 17.00 Uhr – 18.30 Uhr	Stadion/ Schillerhalle
ab B-Schüler (ab 12 Jahre)	Mo 17.30 Uhr - 19.00 Uhr	Stadion/ Krafraum
	Mi 18.00 Uhr – 19.30/20.00 Uhr	Stadion/ Schillerhalle
	Fr 18.30 Uhr - 19.30/20.00 Uhr	Stadion
	Sa 14.00 Uhr Krafraum (bis März/April)	

Wir wünschen allen Athleten eine gesunde und sportlich erfolgreiche Saison 2019!

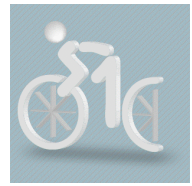


Abteilungsleiterin Leichtathletik
Silke Münzing

Abteilungsleiter

Ralf Kleih

E-Mail: ralf.kleih@dettingen-bike.de



Radsport

Jahresbericht der Abteilung Radsport

Auch 2018 sollte für die Abteilung Radsport ein abwechslungsreiches und spannendes Jahr werden. Neben Trainingslagern, vielen Rennerfolgen und der Teilnahme an Weltmeisterschaften für Mountainbiker und Triathleten stand einmal mehr das Mountainbike-Rennen auf der Rennwiese beim Schützenhaus im Mittelpunkt des Radsportjahres.

Gleich zu Beginn des Jahres gab es Wechsel im Abteilungsausschuss. Gerald Dwors, der über lange Jahre als Schriftführer die Geschicke der Abteilung mitbestimmte und Ralf Hövemeyer, der im Amt des Kassenwarts akribisch über die Finanzen der Abteilung wachte, gaben ihr Amt zum Ablauf der Wahlperiode auf. Ersatz fand sich in den Reihen des Ausschusses und so führt Rüdiger Kohlmetz seit diesem Jahr die Bücher und Jochen Stanger übernahm das Amt des Schriftführers. Frank Alber wurde als Beisitzer neu in den Ausschuss gewählt um die Interessen der Triathleten zu vertreten.

Neu in diesem Jahr waren offene Trainingssamstage, bei denen neben den jungen Bikerinnen und Bikern auch deren Eltern gerne gesehene Gäste auf der Rennwiese beim Schützenhaus waren um gemeinsam mit dem Nachwuchs an den Fahrkünsten zu feilen.

Im März öffnete das Ingenieurbüro Vaaßen seine Tore für die alljährliche Radbörse, die bei eisigen Temperaturen und Regenwetter durchgeführt wurde. Trotz des Wetters konnte wieder ein verstärkter Zulauf registriert werden.

Die Leistungssportler trafen sich bereits im Februar in südlichen Gefilden, um sich unter der Anleitung von Trainer Ralf Kleih im traditionellen Trainingslager auf Mallorca die richtige Form für die Saison zu holen.

Nach einjähriger Pause wurde 2018 wieder ein Mountainbike-Rennen im Rahmen des Alb Gold Juniors Cup ausgerichtet. Wochenlang präparierten die fleißigen Helfer Wiese und Wald, um dieses Event zu ermöglichen. Über 200 Sportlerinnen und Sportler waren am Start. Untypisch für Dettinger Verhältnisse konnte der Großteil der Veranstaltung bei besten Bedingungen durchgeführt werden. Nur zu Beginn des letzten Rennens begann es wie aus Eimern zu schütten, und so kamen die Sportler doch noch in den zweifelhaften Genuss eines Regenrennens.

Auch neben den Rennstrecken und den eigenen Events war die Abteilung Radsport beim Jubiläum der Jugendfeuerwehr, beim Sportevent oder beim Ferienprogramm aktiv.

In diesem Jahr wurde der Jahresabschluss nicht im Zillenhart-Saal gefeiert, sondern mit einer gemeinsamen Wanderung ins Falkenbergshaus begangen, wo man die Gelegenheit nutzte, das Jahr abseits des Trubels nochmals gemeinsam revuepassieren zu lassen.

Die Farben des TSV Dettingen waren auch in diesem Jahr wieder auf diversen Rennstrecken in der ganzen Republik und auch darüber hinaus zu finden. Zahlreich wie immer die ehemaligen Teilnehmer des Bike-Projekts, die bei vielen Marathonveranstaltungen zeigten, wie nachhaltig die Aktivitäten von Gabi Stanger und ihrem Team wirken. Die Leistungssportler um Trainer Ralf Kleih konnten eine Reihe von Erfolgen feiern, nicht zuletzt Top-Platzierungen bei Landes- und Deutscher Meisterschaft durch Marvin Sonntag (3. Deutsche Meisterschaft, 2. Baden-Württembergische Meisterschaft Schüler U15) und Simone Roßberg (U19), die sich mit dem fünften Platz bei der Deutschen Meisterschaft und diversen sehr guten Platzierungen in der UCI Junior Series für einen Startplatz bei der Weltmeisterschaft im Schweizerischen Lenzerheide empfahl. Weitere Top-Sportler in der Trainingsgruppe sind Katleen Bock, Pirmin Sigel und Luca Girke (beide U23), Tom Eberle und Jakob Stanger (U17).

Auch die Triathlongruppe der Radsportabteilung konnte sportliche Erfolge erzielen, die in der Zukunft kaum zu überbieten sein werden. Björn Vielberth, Dennis Fuchs und Jan Streckenbach konnten ihre erste Mitteldistanz erfolgreich finishen und man darf gespannt sein, wann bei ihnen der erste Ironman auf dem Programm steht. Steffen Holder krönte eine sehr erfolgreiche Saison mit dem Gewinn der baden-württembergischen Vizemeisterschaft (AK45) über die olympische Distanz.

Im Cross-Triathlon überzeugte Barbara Alber mit dem Gewinn der deutschen Meisterschaft und dem 3. Platz bei der WM in Dänemark (AK50). Nach der souveränen Qualifikation für die IRONMAN 70.3 WM nächstes Jahr in Nizza, darf man gespannt sein, was dort möglich ist.

Arne Leiss zeigte mit hervorragenden Leistungen bei nationalen und internationalen Einsätzen, dass er zu den Besten in Europa gehört (Jug A). Hervorzuheben sind der deutsche Meistertitel mit der Mannschaft und der 5. Platz beim Superleague Triathlon auf Jersey.

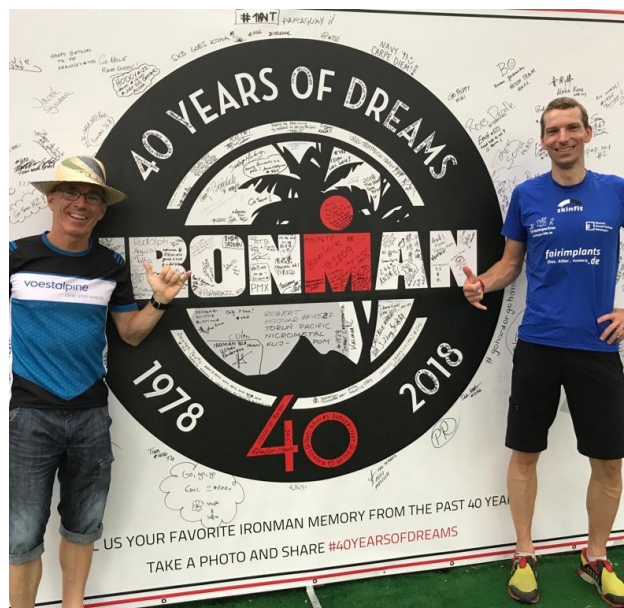
Michael Wetzel nahm in der Vorbereitung auf Hawaii den 2. Platz bei der Ba-Wü Meisterschaft über die Mitteldistanz mit, sowie den 5. Platz bei der DM. Zum krönenden Abschluss durften wir im Oktober am Bildschirm mitverfolgen, wie Michael Wetzel und Holger Therre den legendären IRONMAN auf Hawaii bewältigten.

Sportlich gesehen war es wieder ein sehr erfolgreiches Jahr für die Radsportabteilung. Aber für die Zukunft sind einige Dinge kritisch zu hinterfragen: das MTB-Rennen in der Buchhalde kann aufgrund der fehlenden Infrastruktur nur mit erheblichem finanziellen und personellen Aufwand betrieben werden. Auch die geplante Einrichtung einer permanenten Trainingsstrecke schreitet nur sehr zögerlich voran. Hier wird man sich grundsätzlich die Frage stellen müssen, wo die Reise hingehen wird.

Der Vorstand der Abteilung:

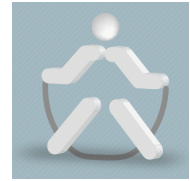
Abteilungsleiter, Sport
Abteilungsleiter, Marketing
Kultur
Kasse
Presse, Schrift
IT, Webseite
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer
Jugendvertreter

Ralf Kleih
Eric Spindler
Heiko Lieb, Melanie Schäffler
Rüdiger Kohlmetz
Jochen Stanger
Victor Nissle
Robert Müller
Gerd Leibfarth
Frank Alber
Tim Streckenbach



Abteilungsleiter Marketing
Eric Spindler

Abteilungsleiterin
Linda Salomon
E-Mail: linda.salomon@gmx.net



Rope Skipping

Jahresbericht der Abteilung Rope Skipping

Das vergangene Jahr 2018 begann für die Abteilung Rope Skipping mit einer herausragenden Auszeichnung für eine unserer Vereinskolleginnen. Im Rahmen der STB Meisterehrung wurde Carolin Brodbeck die Rudolf-Spieth-Medaille verliehen! Einmal jährlich wird diese Auszeichnung im Rahmen der STB Meisterehrung an Athleten vergeben, die sich während ihrer aktiven Zeit durch besondere, langjährig erbrachte sportliche Leistungen, vorbildliches Verhalten und beispielhaftes Engagement für ihre Sportart ausgezeichnet haben. Wir sind ganz besonders stolz darauf, dass unsere Caro diese Auszeichnung erhalten hat. Neben ihrer ehrenamtlichen Arbeit für den Verband ist sie nicht nur eine Springerin von uns, sondern geschätzte Team Kollegin, Trainerin, Kampfrichterin, Motivatorin und Inspiration für unsere Gruppe und unseren Nachwuchs.

Die bereits Ende des Jahres 2017 eingeläutete Wettkampfsaison wurde am 21. Januar 2018 mit den Württembergischen Einzelmeisterschaften und dem Landesfinale fortgesetzt. Insgesamt starteten 120 Springerinnen in Röhlingen, darunter 10 Springerinnen des TSV Dettingen. Dabei wurden folgende Platzierungen im Landesfinale erzielt:

- **Altersklasse 4:** Jana Reiber (1. Platz)
- **Altersklasse 3:** Chiara Wahl (1. Platz), Tamara Haug (7. Platz), Lenia Filius (10. Platz), Lisa Etzel (18. Platz)
- **Altersklasse 2:** Lea Reusch (2. Platz)

Platzierungen der Württembergischen Einzelmeisterschaften:

- **Altersklasse 3:** Julia Linder (1. Platz), Emely Filius (8. Platz)
- **Altersklasse 2:** Aenne Bannasch (5. Platz)
- **Altersklasse 1:** Franziska Leibfahrt (3. Platz)

Die Qualifikation für das Bundefinale sicherten sich Chiara Wahl und Lea Reusch. Für die Deutschen Einzelmeisterschaften qualifizierten sich Julia Linder, Aenne Bannasch und Franziska Leibfahrt.

Am 03. Februar 2018 wurden die Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften in Korntal-Stuttgart ausgerichtet. Neu dieses Jahr war, dass Teams auch an einzelnen Disziplinen teilnehmen konnten. Für den TSV Dettingen gingen insgesamt drei Teams für alle sechs Disziplinen und auch mehrere Springer für ausgewählte Disziplinen an den Start. Das Nachwuchsteam bestehend aus Lisa Etzel, Emely Filius, Lenia Filius, Tamara Haug und Chiara Wahl nahm am T3F Wettkampf teil und konnte sich am Ende des Tages die Goldmedaille in ihrer Altersklasse sichern. Eine weitere Goldmedaille und auch die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften holte sich das Team um Aenne Bannasch, Helena Beck, Julia Linder, Franziska Nißle und Laura Etzel in der

Altersklasse 2. Der Goldregen nahm kein Ende für Dettingen, denn auch in der Altersklasse 1 konnte sich das Team bestehend aus Stefanie Ansorge, Celine Kautz, Franziska Leibfarth, Kyra Nißle, Julia Pischel und Carolin Smirek ganz oben auf dem Treppchen platzieren. Auch hier wurde erfolgreich die Qualifikation gesichert. Weitere Platzierungen konnten in verschiedenen einzelnen Disziplinen ersprungen werden. So holte sich Carolin Brodbeck, Julia Gries, Lea Reister und Lisa Uebele in der Speed Disziplin Double Dutch Speed Relay Platz 4. In den Freestyles wurden im Single Rope Pair Freestyle durch Carolin Brodbeck und Julia Gries Platz 9 sowie Platz 14 durch Maxin Julia Häring und Sofija Tripkovic ersprungen. Im Double Dutch Pair Freestyle wurden Platz 6 von Carolin Brodbeck, Julia Gries und Lea Reister sowie Platz 12 von Lisa Eichfeld, Sarah Eichfeld und Stefanie Mauser belegt.

Darauffolgend fanden Mitte März 2018 die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Lüneburg statt. Dabei nahmen zwei Teams aus Dettingen teil. In der Altersklasse 18+ das Team 1 mit Stefanie Ansorge, Celine Kautz, Franziska Leibfarth, Kyra Nißle und Julia Pischel. In der Altersklasse 15-17 war es für das Team 2 mit Aenne Bannasch, Helena Beck, Laura Etzel, Julia Linder und Franziska Nißle die erste Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft. In den ersten zwei Disziplinen des Tages konnten beide Teams leider nicht ihre besten Leistungen abrufen. Somit fehlte eine solide Basis um in der Gesamtwertung unter die Besten zu kommen. In den anschließenden Freestyle Disziplinen zeigten sie jedoch durchaus ihre Stärken. Unter anderen mit dem sogenannten Double Dutch Single Freestyle. Dabei ersprang Team 2 eine Level Wertung von 6,0 Punkten. Das Team 1 erreichte in dieser Disziplin sogar die Höchstwertung von 10,0 Punkten. Dies bedeutete in dieser Disziplin sogar die Qualifikation für die Weltmeisterschaft im Sommer in Shanghai. Auch die andere Hälfte des Wettkampftages, mit drei weiteren Disziplinen, wurde solide von unseren Springerinnen ausgeführt. Am Ende des ereignisreichen Tages erreichte Team 1 in der Gesamtwertung Platz 14 und Team 2 Platz 7 in ihrer Altersklasse. Trotz der Qualifikation für die Weltmeisterschaft 2018 in einer Disziplin waren die Gefühle eher gemischt, da man sich erhofft hatte weiter vorne in der Gesamtwertung mitmischen zu können. Dennoch war es die Reise nach Lüneburg wert, denn nur dadurch lassen sich Erfahrungen sammeln und neue Ziele stecken. Beide Teams schauen nun direkt wieder nach vorn und starten mit voller Motivation bereits wieder in das Teamtraining für die kommende Wettkampfsaison 2019.

Am zweiten April Wochenende ging es für unsere Einzelspringer nach Nordrhein-Westfalen. Dort wurden das diesjährige Bundesfinale und die Deutschen Einzelmeisterschaften ausgerichtet. Für den TSV ging Chiara Wahl im Bundesfinale an den Start. Bei ihrem ersten Bundeswettkampf war sie zugleich die jüngste Teilnehmerin in ihrer Altersklasse (12- bis 14-Jährige). Mit den ersten drei Disziplinen, bei denen es um Schnelligkeit ging, konnte sie eine gute Basis für die letzte Disziplin schaffen. Hierbei erzielte sie ein gutes Ergebnis und erreichte schließlich den 45. Platz. Für die Deutschen Einzelmeisterschaften konnten sich drei Springerinnen des TSV im Vorfeld qualifizieren. In der jüngsten Altersklasse (AK3) startete Julia Linder. Nach sehr guten Leistungen in den ersten beiden Disziplinen, erreichte sie zusammen mit ihrer Freestyle Wertung einen hervorragenden 7. Platz und war somit die beste Springerin dieser AK im Bereich des Schwäbischen Turnerbundes. Eine Altersklasse höher ging Aenne Bannasch an den Start. Auch in der Altersklasse 18+ war der TSV durch Franziska Leibfarth vertreten. Beide konnten mit guten Speed-Ergebnissen in die Freestyles starten. Aenne erreichte am Ende den 20. Platz. Franziska, noch von einer Erkältung geschwächt, erzielte den 20. Platz in ihrer Altersklasse. Beim erstmalig ausgetragenen Triple-Under-Cup (Dreifachdurchschläge) erzielte Franziska nach ihrem Wettkampf mit 60 Sprüngen den 17. Platz.

Am 7. Juli 2018 fanden in Betzingen die Gaumeisterschaften des Turngau Achalms statt. Insgesamt nahmen über 40 Skipper und neun Teams aus sechs Vereinen daran teil. Am Morgen ging es für die Einzelspringer zur Sache. Vier Springerinnen aus der Fortgeschrittenengruppe zeigten dabei ihr Können. Es mussten drei Speed-Disziplinen und eine vorgegebene Kür gesprungen werden. Dies stellte für viele Teilnehmer ein Highlight dar, da sie ihren ersten Wettkampf absolvierten. In Altersklasse der 9- bis 11-Jährigen ersprangen sich dabei Maya Baumann den 29. Platz, Emma Haas den 21. Platz und einen sehr guten 9. Platz erzielte Ella Wüstner. Bei den 12- bis 14-Jährigen konnte sich Annalena Zindel den 10. Platz sichern. Am Nachmittag waren die Teams an der Reihe. Hierbei konnten in einem Rahmenwettkampf verschiedene Disziplinen absolviert werden. Das Team bestehend aus Chiara Wahl, Tamara Haug, Emely Filius, Lenia Filius und Lisa Etzel konnten sich den 1. Platz sichern. Chiara Wahl und Tamara Haug nahmen noch beim Pair-Wettkampf teil und ersprangen sich mit den Tagesbestwerten den 1. Platz in ihrer Altersklasse. Gianna Chioditti und Kim Knodt gingen in der Altersklasse der 15- bis 17-Jährigen mit ihrem Pair-Freestyle an den Start und sicherten sich ebenfalls den 1. Platz. Das Team bestehend aus Sarah Eichfeld, Lisa Eichfeld, Stefanie Mauser und Sara Heinrich nahmen beim T3F-Wettkampf teil. In der Gesamtwertung erreichten sie den 2. Platz in ihrer Altersklasse der 15- bis 17-Jährigen. Das 4. Dettinger Team zusammengesetzt aus Teresa Lonetti, Ilaria Mauro, Jana Reiber und Marie-Sophie Schaal durften sich am Ende des Tages über den Titel Gaumeister im Bereich T3F freuen. Wir sind sehr stolz auf die tollen Leistungen und die hervorragenden Platzierungen unserer jüngsten Springerinnen. Außerdem dürfen wir Jana Reiber, Lea Reusch, Emely Filius, Lenia Filius, Tamara Haug und Chiara Wahl gratulieren, die erfolgreich in den württembergischen Landeskader Rope Skipping dieses Jahr aufgenommen wurden.

Vom 31. August bis 2. September 2018 wurde in den Sommerferien ein Rope Skipping Übernachtungscamp in Grafenberg veranstaltet. Auch hier nahmen zahlreiche junge Springerinnen des TSV als Teilnehmer, wie auch Springerinnen der Leistungsgruppe als Staff teil. In diesen intensiven Trainingstagen konnte unter viel Motivation und Spaß einiges voneinander erlernt werden.

Am Sonntag den 25. November 2018 wurden die Gaumeisterschaften in Neckarhausen ausgerichtet. Auch hier war der TSV stark vertreten, mit dem Ziel das Ticket für die Württembergischen Einzelmeisterschaften im neuen Jahr 2019 zu lösen. Dabei wurden folgende Platzierungen erzielt:

- Altersklasse 4: Julie Hartmann (2. Platz)
- Altersklasse 3: Tamara Haug (1. Platz), Jana Reiber (2. Platz), Lenia Filius (3. Platz), Emely Filius (4. Platz)
- Altersklasse 2: Lea Reusch (1. Platz), Pauline Olbricht (2. Platz)
- Außer Konkurrenz: Chiara Wahl (AK3) (1. Platz), Aenne Bannasch (AK2) (2. Platz), Franziska Leibfarth (AK1) (3. Platz), Julia Linder (AK2) (4. Platz)

Am Ende des Tages holten sich alle die Qualifikation für die nächsten Württembergischen Einzelmeisterschaften. Durch die Teilnahme am vorherigen Bundesfinale oder den Deutschen Einzelmeisterschaften qualifizierten sich die außer Konkurrenz gestarteten Springerinnen automatisch für diesen Wettkampf. Zum ersten Mal wurde im Rahmen dieses Wettkampfes ein Rahmenwettkampf durchgeführt, bei dem zwei- und dreifach Durchschlagssprünge gezeigt werden durften.

Bei den sogenannten „double under“, die auf Zeit gesprungen werden, wurden folgenden Platzierungen ersprungen:

- **Altersklasse 4:** Julie Hartmann (2. Platz)
- **Altersklasse 3:** Jana Reiber (1. Platz), Tamara Haug (2. Platz), Emely Filius (4. Platz), Lenia Filius (5. Platz)
- **Altersklasse 2:** Lea Reusch (1. Platz), Kim Knodt (2. Platz), Pauline Olbricht (4. Platz), Gianna Chioditti (5. Platz)
- **Außer Konkurrenz:** Franziska Leibfarth (1. Platz), Julia Linder (2. Platz) Chiara Wahl (3. Platz), Aenne Bannasch (4. Platz)

Bei den Dreifachdurchschlags-Sprüngen, „triple under“ genannt, war das Starterfeld geringer. Hier wurden folgende Plätze erzielt:

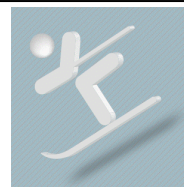
- **Altersklasse 3:** Tamara Haug (1. Platz), Emely Filius (2. Platz), Lenia Filius (3. Platz), Jana Reiber (4. Platz)
- **Altersklasse 2:** Lea Reusch (1. Platz)
- **Außer Konkurrenz:** Julia Linder (1. Platz) Chiara Wahl (2. Platz)

Im Laufe des Jahres nahm die Leistungsgruppe der Rope Skipper zahlreicher Auftritte war, unter anderem traten sie beim Alpenball in Reutlingen, bei der Charity Zumba Veranstaltung in Dettingen sowie bei der Rope Skipping Gala in Bissingen Teck auf.



Abteilungsleiterin Rope Skipping
Linda Salomon

Abteilungsleiter
Andree Fees
E-Mail: andree.fees@t-online.de



Skizunft

Jahresbericht der Abteilung Skizunft

Der Winter 2017/2018 war für die Abteilung Skizunft nahezu optimal. Am Ende der Weihnachtsferien konnten Skikurse am Skilift Beiwald angeboten werden. Des Weiteren waren auch noch Kurse im Januar und Februar möglich. Ebenso waren die Mittwochsausfahrt und die TSV Dettingen / Skizunftausfahrt gut besucht.

Dass die Abteilung Skizunft des TSV Dettingen nicht nur bei den Wintersportaktivitäten eine lebendige und aktive Abteilung ist, zeigen die vielen Termine und Aktionen wie zum Beispiel: Skibörse, Einweisung, Männerausfahrt, Weihnachtsmarkt, Mutscheln, Mittwochsausfahrt, Kabaretttage, usw. im zurückliegenden Jahr. Dies funktioniert nur weil sich die Mitglieder aktiv an dem Vereinsleben beteiligen.

Zusätzlich neben all der Arbeit, wurde vor allem auch weiterhin gemeinsam Sport betrieben. In den regelmäßigen Sportstunden der „Donnerstagsgruppe“, der Kindersportgruppe und der Walking Gruppe. Ebenso beim jährlichen Tennisturnier der Skizunft.

Bereits zum 12. Mal wurde im Januar die traditionelle Mittwochsausfahrt mit dem Bus in das Skigebiet „Das Höchste“ organisiert, die unter allen Teilnehmern sehr gut angekommen ist. Ebenso findet die TSV Skiausfahrt ins Montafon (organisiert durch die Skizunft) immer größeren Zuspruch.

Doch neben allen Sportangeboten kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Mutscheln, 1. Mai-Wanderung, Grillfeste, Gebirgswanderungen, Fahrradtouren, Wintereröffnungsfeier und mehr fanden regen Anklang bei den Skizunftmitgliedern.

Vor kurzem haben wir die Kunstrasenplätze vom Tennisclub Dettingen übernommen. Langfristig sind dort ein Beachvolleyballfeld und ein Mehrzweckplatz geplant, um auch im Sommer gemeinsam Sport zu treiben und gesellige Stunden verbringen zu können. Tatkräftige Skizünftler brachten in den letzten Monaten die beiden Plätze wieder auf Vordermann. Bis zum Baubeginn des Beachvolleyballfeldes kann man nun beide Plätze als Sportplatz benutzen. Nach dem Winter wird eine neue Sportgruppe eingerichtet. Weitere Infos folgen.

Die Vorstandschaft der Skizunft bedankt sich ganz herzlich bei ihren Mitgliedern für ihren Einsatz bei all den großen und kleinen Veranstaltungen, die im Jahre 2017/2018 erfolgreich durchgeführt wurden.

Angebote der Skizunft

Kindersportgruppe (4-8 Jahre)	Leitung: Lea Münzing	Freitag 17.00 – 18.15 Uhr Neuwiesenhalle
Skigymnastik und Volleyball	Leitung: Alexandra Glöde	Donnerstag 20.00 – 22.00 Uhr Schillerhalle
Skikurse am Beiwald	Leitung: Andree Fees	Je nach Schneelage / Beiwald
Nordic Walking/Langlaufen	Leitung: Doris Euchner	Montag 7.30 Uhr
Nachwuchslehrteam	Leitung: Jochen Schmid Isabell Schmid	

Termine 2019:

11.01.2019 Mutscheln im Rößle
23.01.2019 Mittwochsausfahrt Skizunft-/TSV-Ausfahrt Montafon
30.03.2019 Skiausfahrt ins Montafon
01.05.2019 1. Mai Wanderung
06.05.2019 Jahreshauptversammlung Skizunft im Skizunftthaus
Juli 2019 Fahrradtour

Impressionen:



Abteilungsleiter Skizunft
Andree Fees

**Kursleiterin Sport nach Krebs
Gabi Stanger**



E-Mail: geschaeftsstelle@tsvdettingen-erms.de

Sport nach Krebs

Ein Sportangebot speziell auf die Bedürfnisse von Krebspatienten zugeschnitten. Ein Bewegungsprogramm der besonderen Art.

Vor 30 Jahren ins Leben gerufen durch den Württembergischen Landessportbund gibt es nun 166 „Sport nach Krebs“ Gruppen. Eine davon ist beim TSV Dettingen/Erms unter Leitung von Gabi Stanger Sportpädagogin mit spezieller Ausbildung „Sport in der Krebsvorsorge“ im sportlichen Angebot.

Jeden Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr trifft sich die Gruppe im Gymnastikraum der Schillerschule.

Durch Freude an der Bewegung sollen nicht nur die körperlichen Möglichkeiten neu entdeckt, sondern auch gruppendynamische Prozesse unterstützt werden.

Durch vielerlei gebotene Übungen und Bewegungsimpulse soll wieder Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten aufgebaut, erlebt und gefestigt werden.

Viele unterschiedliche Voraussetzungen treffen sich in dieser Sportgruppe. Die einen haben gerade die Therapie abgeschlossen, bei den anderen liegt es schon länger zurück. Sportliche Vorerfahrungen sind nicht notwendig.

Das abwechslungsreiche Sportangebot mit und ohne Kleingeräte fördert und fordert die allgemeine Ausdauer wie Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Konzentration.

Kursleiterin Gabi Stanger

Abteilungsleiter

Martin Heuer

E-Mail: martin.heuer@heuer-it-consulting.de



Tischtennis

Jahresbericht der Abteilung Tischtennis

1. Mannschaft stabil in der Landesklasse – 2. Mannschaft im Aufstiegskampf

Aktive Mannschaften

Nach zwei eher unruhigen Jahren mit vielen Umstellungen in den Mannschaften ist die Abteilung Tischtennis wieder in ruhigeres Fahrwasser geraten.

Leider haben wir, wie auch andere Tischtennisvereine, einen Mitgliederschwund zu beklagen. Das liegt auch daran, dass trotz erfolgreicher Jugendarbeit der Nachwuchs bei den Aktiven fehlt. Von den ca. 30 Jugendlichen der letzten 5 Jahre, welche das Erwachsenenalter erreicht haben, ist nur ein einziger Spieler dem Aktivensport erhalten geblieben. Somit hat auch das Durchschnittsalter der aktiven Spieler mittlerweile die 40-Jahre-Marke überschritten.

Die 1. Herrenmannschaft scheiterte in der Saison 2017/2018 ganz knapp in der Aufstiegsrelegation zur Landesliga, so dass in dieser Saison ein weiteres Jahr in der Landesklasse anstand. Überragender Spieler in der vergangenen Saison war wie gewohnt Peter Skulski mit einer Einzelbilanz von 32:0 Siegen. Auch in der laufenden Spielrunde ist er mit 17:0 Siegen noch ungeschlagen. Die weiteren erfolgreichen Spieler waren Wolfgang Romer mit einer Bilanz von 17:13 und Mathias Bubeck mit 17:12 im Jahr 2018. Nach der Hinrunde in der Landesklasse steht die Erste mit 9:9 Punkten im Mittelfeld der Tabelle. Für die Rückrunde steht dadurch noch ein kleiner Kraftakt an, damit das Team Abstand zu den Abstiegsplätzen hält.

Die 2. Herrenmannschaft musste in der vergangenen Saison leider den Abstieg aus der Kreisliga A hinnehmen. Somit starteten die Jungs in der Kreisliga B mit Aufstiegsambitionen. Nach dem Abschluss der Hinrunde steht man auf einem sehr guten dritten Platz und kämpft hoffentlich bis zum Saisonende um den Aufstieg mit. Beste Spieler im Jahr 2018 in der Zweiten waren Michael Jäger mit einer Bilanz von 16:11 und Jochen Müller mit 13:16.

Die 3. Herrenmannschaft teilte das Schicksal der Zweiten und musste ebenfalls einen Abstieg verkraften, in diesem Fall aus der Kreisliga B. In der aktuellen Saison startete die Mannschaft in der Kreisklasse und belegt dort zur Winterpause ohne Punktverlust den ersten Platz. Das Ziel kann somit nur lauten: Meister werden! Bester Spieler der Dritten in 2018 war mit Abstand Rainer Dünkel mit einer Bilanz von 17:7, auch Frank Michaelis zeigte mit 12:7 eine sehr gute Leistung.

Die 4. Herrenmannschaft musste durch den bereits erwähnten Personalmangel zur letzten Saison vom Spielbetrieb abgemeldet werden.

Jugendmannschaft

Im Jugendbereich gab es in der Saison 2017/2018 einen Umbruch, so dass keine Jugendmannschaften mehr die ganze Saison durchspielen konnten. Für die neue Saison wurde deshalb eine neue Mannschaft um Spitzenspieler Robin Müller aufgebaut. Nach der Vorrunde belegt dieses Team in der Kreisliga A einen Mittelfeldplatz. Robin war in diesem Team der beste Spieler und beendete das Jahr 2018 ohne Niederlage. Auch bei seinen 5 Einsätzen in der dritten Herrenmannschaft zeigte er eine sehr gute Leistung und blieb auch dort ungeschlagen.

Bei der Jahreshauptversammlung 2018 gab es einen Wechsel im Vorstand der Abteilung. Neuer stellvertretender Abteilungsleiter ist inzwischen Dietmar Veith. Der bisherige Amtsinhaber Roland Müller bleibt der Abteilung als Sportwart erhalten.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches Jahr 2019 und würde mich über jeden Neuzugang in der Abteilung Tischtennis freuen. Auch Anfänger sind bei uns gerne gesehen.

Abteilungsleiter Tischtennis
Martin Heuer

Abteilungsleiterin
Simone Haug
E-Mail: vst-tsvdettingen@gmx.de



Turnen

Jahresbericht der Turner-Jugend 2018

Das Jahr 2018 war eindrucksvoll und erfahrungsreich für die Abteilung Turnen. Gleich zu Beginn des Jahres startete die Abteilung Turnen mit ihrer traditionellen Jahresfeier. Unter dem Motto „**Eine turnerische Zeitreise**“ entführten ca. 130 Kinder im Alter von 1½ - 17 Jahren die Zuschauer in unterschiedliche Zeitepochen.

Von der Antike bis hin zur Neuzeit und dem Mittelalter durfte der Wilde Westen sowie die Piraten aber auch ein Flamenco nicht fehlen.

Beim Sportevent der Gemeinde Dettingen beteiligte sich die Abteilung Turnen mit einem Barfußparcours. Der Parcours begeisterte sowohl Jung als auch Alt und regte viele Teilnehmer zum Mitmachen an!

Auch beim Sommerferienprogramm engagierten sich die Trainerinnen, unter dem Motto „**Piratenmeuterei in der Turnhalle.**“ Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren durften sich an unterschiedlichen Geräteaufbauten austoben.

Die Abteilung Turnen ist stolz, dass sie in Sabine Heisig eine motivierte Trainerin für das Abenteuerturnen gefunden hat. Dieses findet seit Juni 2018 immer freitags für Kinder der 1. und 2. Klasse von 14 - 15 Uhr in der Neuwiesenhalle statt.

Leider musste sich die Abteilung aber von Sylvia Geiger, einer langjährigen und sehr motivierten Trainerin die die Sparte Gymnastik&Tanz über 16 Jahre lang leitete verabschieden. **DANKE** für deine Engagement, Rat und Tat und noch vieles mehr.

Um die Qualität der Abteilung Turnen zu verbessern besuchen die Trainer/innen regelmäßig Fortbildungen. Das Team der Abteilung Turnen besteht momentan aus 19 Übungsleiter und 4 Trainerassistenten die in verschiedenen Bereichen wie Eltern-Kind-Turnen, Gymnastik, Vorschulturnen, Abenteuerturnen und Mädchenturnen den Kindern Spaß am Sport vermitteln. Zusätzlich zu den Übungsleitern gibt es 4 Kampfrichter die in der Sparte Gymnastik tätig.

Mein besonderer Dank geht an alle Trainer/innen, die Verantwortung übernehmen. Ohne ihren Einsatz wäre es unmöglich die Vielzahl der Angebote aufrecht zu erhalten. Sie begeben sich Woche für Woche auf den Weg in die Sporthalle, damit die Kinder immer in Bewegung bleiben.

Damit das Turnen nie zum Stillstand kommt, suchen wir in der Abteilung Turnen immer engagierte Helfer, die Interesse und Spaß daran haben Kinder den Spaß am Sport zu vermitteln.



Eltern-Kind-Turnen

Die jüngsten aktiven Mitglieder der Turnabteilung des TSV starten mit ca. 1 ½ Jahren (Laufalter) in der Gruppe der „Turnmäuse“, die sich jeden Mittwoch von 15 - 16 Uhr in der Schillerhalle treffen.

Die etwas fortgeschrittenen „Turnflöhe“ im Alter zwischen 2 und 3 Jahren, treffen sich jeden Mittwoch von 16 - 17 Uhr in der Schillerhalle.

Den Abschluss bilden die „Turnäffchen“ im Alter zwischen 3 und 4 Jahren, die sich jeden Mittwoch von 17 - 18 Uhr in der Schillerhalle treffen.

Wie auch in den vergangenen Jahren standen bei unseren Turngruppen Bewegung, Spiel und Spaß im Vordergrund. Ausgehend vom gemeinsamen Begrüßungslied laufen, springen und hüpfen die Kinder in der Halle, um sich auf die anstehenden Herausforderungen beim Bezwingen, der verschiedenen aus Groß- und Kleingeräten zusammengestellten Rutsch- und Klettergeräten, vorzubereiten. Das Klettern an der Sprossenwand, das Balancieren auf der Bank, das Schaukeln an den Ringen, das Hüpfen auf dem Trampolin und vieles mehr stärkt Koordination und Feinmotorik.

Abschließend kommen die Kinder zum gemeinsamen Schlusslied zusammen, nach dem es auch die heißbegehrten Stempel für den Turnpass gibt.

Alle 3 Turngruppen trafen sich auch außerhalb der Halle zu einem gemeinsamen Picknick auf dem Spielplatz, zum Abschluss, vor den Sommerferien.

Als besonderes Highlight für die Eltern-Kind-Gruppe war der Auftritt bei der Jahresfeier als Piraten, die Ihr „Turnschiff“ mit großem Elan erobert haben.

Übungsleiterin Susanne Leibfarth & Team

Vorschulturnen

Die Turnbewegung sorgt für die gesunde, körperliche und geistige Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Kinderturnen ist ein vielseitiges und ganzheitliches Bewegungsangebot in sozialer Gemeinschaft, das als Grundlage für die Ausübung aller Sportarten gilt.

Dabei ist der Kreativität der Kinder keine Grenze gesetzt, sie sollen ihren Ideen und Bewegungsdrängen freien Lauf lassen. Dazu bietet das Team des Vorschulturnens Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren die Gelegenheit.

Die Gruppe, der 4 bis 5-Jährigen, trifft sich jeden Donnerstag von 15.30 – 16.30 Uhr.
Die Gruppe, der 5 bis 6-Jährigen, trifft sich jeden Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr.
Beide Turnstunden finden in der Uhlandhalle statt.

An unterschiedlichen Klein- und Großgeräten geben wir den Kindern die Möglichkeit sich auszuprobieren und auszutoben. Die Grundfähigkeiten wie balancieren, springen, laufen, werfen und vieles mehr werden dabei nicht außer Acht gelassen.

Als besonderes Highlight für die Kinder war der Auftritt als Cowboy und Indianer bei der Jahresfeier. Aber auch der sportliche 3-Kampf im Neuwiesenstadion und der Auftritt beim Frühlingserwachen kam bei den Kindern sehr gut an.

Übungsleiterin Simone Haug

Abenteuerturnen

Seit Juni sind wir wieder mit dem Abenteuerturnen am Start. Jungs und Mädels der 1. und 2. Klassen trafen sich immer freitags von 14 - 15 Uhr in der Neuwiesenhalle. Grundübungen des Sports werden spielerisch und ohne Zwang erlernt. In abwechslungsreichen Turnstunden konnten die Kinder an aufgebauten Turnstationen ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre Grenzen austesten. Es gab auch eine Turnstunde im Freien, als die Halle geschlossen war. Immer im Vordergrund stehen Spaß an der Bewegung und am Spiel.

Übungsleiterin Sabine Heisig

Mädchenturnen

Es wird in zwei Altersgruppen jeden Donnerstag in der Uhlandhalle trainiert:

17.30 - 18.30 Uhr, Mädchen von 7 - 10 Jahre, zur Zeit sind wir ca. 20 Mädchen

18.30 - 20.00 Uhr, Mädchen von 10 - 14 Jahre, zur Zeit sind wir ca. 15 Mädchen

Die Mädchen haben Spaß beim Training:

- in der Halle an den Geräten, z.B. am Trapez, Trampolin, Boden, Schwebebalken, bei den verschiedenen Sportspielen und bei der Akrobatik
- im Neuwiesenstadion bei der Leichtathletik.

Highlight in 2018 war im März unsere Jahresfeier, bei welcher beide Gruppen zusammen auftraten. Sie entführten das Publikum in die Antike zu den Römern und marschierten in die „Wettkampfarena“ ein, um ihr Können am Boden, Balken und Mini-Trampolin zu zeigen. Die Aufregung bzw. das Lampenfieber war bei allen groß, aber das wochenlange üben hatte sich gelohnt. Alle Mädchen und auch die Trainer waren sehr zufrieden.

Sommerabschluss war dann bei den Jüngeren eine Spielestunde mit Eis essen. Für die älteren Mädchen ging es zum Barfuß-Pfad nach Metzingen. Es wurde die Teamfähigkeit gefördert, aber auch der Spaßfaktor kam nicht zu kurz.

Im Dezember fand dann der Jahresabschluss in der Halle, bei Spielen, einer Weihnachtsgeschichte, Gebäck und Punsch, statt.

Übungsleiterin Birgit Katzmaier und Michaela Leopold

Gymnastik & Tanz

Jahrgänge 2008-2012

Das Jahr 2018 startete am 4. März mit der Jahresfeier der Abteilung Turnen.

Die Jahrgänge 2008 - 2012 umfassen derzeit 35 Mädchen, welche gemeinsam einen Tanz aufführten.

Die Handgeräte Ball und Reifen kamen zum Einsatz sowie Fragmente aus den Küren des STB. Alles war schön verpackt zu den Klängen des Liedes „Federkleid“, welches das Mittelalter der Zeitreise vorstellte.



Eine Woche später fanden die Gaumeisterschaften Einzel und Mannschaft in der Neuwiesenhalle statt. Bei der F-Jugend belegte Dettingen den 2. und 3. Platz.

Beim alljährlichen Maibaumstellen führten beide Montags-Gruppen je einen Line-Dance auf.

Im April fand dann das Bezirksfinale in Weinsberg statt. Aus der F-Jugend qualifizierten sich für dieses Finale Amelie Lang und Sude Kokun bei den Gaumeisterschaften. Mit dem 2. und 7. Platz des Bezirkfinales wurde das Landesfinale in Hirschlanden für die beiden Gymnastinnen die nächste Wettkampfstätte. Dieses fand bereits im Juni statt. Der Erfolg ging weiter. Wieder der 2. Platz und somit Vize-Landesmeister für Amelie Lang und der 7. Platz für Sude Kokun.

Dann war schon Juli und die Sparte veranstaltete ihr erstes 2-Tage-Trainingscamp in der Neuwiesenhalle. Alle Gymnastinnen zusammen erlebten ein tolles Wochenende mit allen Trainern und vielen Helfern.

Die Sommerferien waren schnell vorbei und das Training ging sofort weiter. Die neuen Trainingsjacken und Hosen waren eingetroffen. Einige Mädchen erhielten neue Wettkampfanzüge, für viele Mädchen war es der erste Anzug. Grund dafür:

Ein großer Wettkampf → das Landesfinale für Synchron und Pokal-Gruppe in Dettingen im November stand an.

Alle Jahrgänge 2008 - 2010 gingen in Pokal-Gruppe an den Start. Für die meisten der erste Wettkampf. Vier Gruppen mit je 5 Mädchen starteten und sind sehr zufrieden mit dem Wettkampferlebnis.

Aus dem Jahrgang 2011 starteten 2 Paare in der Synchrongymnastik. Amelie Lang und Sude Kokun wurden Landesmeister. Sophie Gassner und Carolin Haas belegten den 7. Platz. Carolin trainiert erst seit ein paar Monaten in der Gymnastik, es war somit ihr erster Wettkampf. Erst seit September trainiert dieses Paar gemeinsam und kann sehr stolz auf diesen Erfolg sein.

Nach dem Wettkampf ging es dann gleich weiter, ein neuer wurde Tanz einstudiert und ein neues Handgerät, der Reifen, taucht im Training für die P-Stufen auf.

Training ist ab Januar 2019 für die Jahrgänge 2010 - 2011 montags von 16.30 – 18.00 Uhr und für die Jahrgänge 2012 - 2013 von 15.30 – 16.45 Uhr. Dienstag ist für alle Körpertechnik-Training von 15.45 - 17.00 Uhr.

Nachwuchstrainer wurden gefunden und werden derzeit in den verschiedenen Gruppen eingesetzt. Bei der Suche nach Kampfrichtern scheint etwas Licht ins Dunkel zu kommen. Eventuell können wir im Herbst 2019 die Ersten zur Ausbildung starten lassen.

Es bleibt weiterhin spannend und ereignisreich. Wir freuen uns auf 2019.

Übungsleiterin Michaela Leopold und Birgit Katzmaier

Jahrgänge 2003-2007

Die 10 Mädchen im Alter zwischen 11 und 15 Jahren trainieren einmal Woche freitags in der Uhlandhalle. Trainiert werden sie von Lara Weber (2007-05) und Sylvia Geiger (2005-03).

Im April nahmen die Mädchen mit einer Drums-alive-Session und einer Eigenchoreografie aus Gymnastik und Tanz am Frühlingserwachen des Gewerbevereines teil. Das Hauptaugenmerk lag jedoch auf dem Heimwettkampf im November.

Nach intensivem Training, teils auch in den Ferien, zeigten die jüngeren Mädchen am 10.11. eine beachtliche Leistung! Im GymTaKids-Wettkampf und sicherten sich einen

beachtlichen 3. Platz! Auch die ältesten Mädchen belegten im Pokalgruppe Wettkampf den dritten Platz und bescherten der ausscheidenden Trainerin Sylvia Geiger ein gelungenes „Karriereende“!

Übungsleiterin Sylvia Geiger



Jahresbericht der Leistungsgruppe

Zu Beginn des Jahres 2018 mussten alle Jahrgänge der Leistungsgruppe neue Choreographien mit den Geräten Ball, Band und den Keulen erlernen.

Parallel zu den neuen Übungen, mussten die Mädchen zusätzlich zwei Shows einstudieren, welche Anfang März bei der Jahresfeier der Abteilung Turnen aufgeführt wurden. Daraufhin folgten die Gaumeisterschaften des Turngau Achalm in Dettingen an der Erms. Dort qualifizierten sich 12 Mädchen der Leistungsgruppe für das Bezirksfinale in Weinsberg, welches Ende April stattfand. Eine Woche nach den eigenen Gaumeisterschaften fanden in Biberach ebenfalls Gaumeisterschaften des Turngau Oberschwaben statt, bei denen die Dettinger Gymnastinnen erfolgreich teilnahmen. Beim Bezirksfinale in Weinsberg gingen 10 Gymnastinnen des TSV der Leistungsgruppe an den Start. Davon qualifizierten sich Larissa Dausien, Josie Wende, Juli Kleiner, Teresa Arena, Lana Reusch und Ceylin Öztürk für das Landesfinale in Ditzingen, welches Ende Juni stattfand. Bereits am darauffolgenden Wochenende durften erstmals Gymnastinnen am Gaukinderturnfest, welches dieses Jahr in Rottenburg am Neckar stattfand, teilnehmen. Die Mädchen des TSV bezauberten das Publikum mit ihren Übungen. Nach der vierwöchigen Sommerpause bereiteten sich Joana Manns, Lavinia Reusch, Tamara Heisler und Marie Jell für das Landesfinale Mannschaft vor. Sie turnten einen sehr guten Wettkampf und landeten auf Platz 3. Mitte November stand nun der letzte Wettkampf für die Mädchen der Leistungsgruppe an. Dieser wurde vom TSV Dettingen der Sparte Gymnastik & Tanz in der Neuwiesenhalle ausgerichtet.

Mit einem hoch zufrieden stellendem Ergebnis im Bereich Schwaben Cup Synchrongymnastik erreichten Lara Weber und Annika Göhner den 4. Platz und qualifizierten sich somit für das Bundesfinale, welches im kommenden Jahr im März stattfinden wird.

Tamara Heisler, Josie Wende, Lavinia Reusch, Joana Manns und Marie Jell erturnen sich den 1. Platz im Gruppenwettkampf in der Stufe P7, ebenso wie Lana Reusch, Elisa Schipper und Teresa Arena in der Stufe P5. Die Trainerinnen Sara Radman und Birgit Kettwich sind mit der Entwicklung der Leistungsgruppe zufrieden und wollen an die Ergebnisse von 2018 auch im neuen Jahr anknüpfen.

Übungsleiterin Sara Radman



Herzlichen Dank an Sylvia Geiger:

Die Sparte Tanz & Gymnastik sagt Danke an Sylvia Geiger für

D ie großartige langjährige Unterstützung der Sparte!
A lles was sie in den vergangenen Jahren aufgebaut hat!
N ie enden zu scheinende Kraft!
K reative und tolle Ideen!
E ngagement das unheimlich groß war!

Nach so langer aktiver Leitung der Sparte Gymnastik und Tanz und aktiver Trainertätigkeit wünschen wir Sylvia Geiger alles Liebe und Gute für die Zukunft. Wir geben aber die Hoffnung nicht auf und würden uns über ein Wiedersehen in der Abteilung Turnen freuen.

Abteilungsleiter
Jürgen Frisch
E-Mail: juergen.frisch@live.de



Versehrtensport

Jahresbericht der Abteilung VSG

Im vergangenen Jahr 2018 hatte die VSG leider wieder den Tod einiger Mitglieder zu verarbeiten. Waltraud Wurster und Kurt Stiefel waren lange Jahre als Leiter beim Kegeln bzw. Schwimmen und Wassergymnastik im Thermalbad aktiv und Elsbeth Stanger als über 90-Jährige ein treues Mitglied der Abteilung. Die Übungsgruppen führten dennoch ihre Termine regelmäßig durch.

- **Gymnastik und Spiele (Leitung Felix Buck)**

Wöchentlich am Freitagabend von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Gymnastikraum der Schillerschule, um ihre körperliche Fitness zu erhalten. Unter der Anleitung des zertifizierten Übungsleiters Felix Buck wurde stets darauf geachtet, dass möglichst viele Körperfunktionen gestärkt werden konnten.

- **Schwimmen und Wassergymnastik im Thermalbad Bad Urach (Leitung Hedwig Stiefel)**

Unter der Leitung von Hedwig Stiefel besuchten die teilnehmenden Mitglieder der Abteilung jeden zweiten und vierten Dienstag im Jahr von 15 bis 17 Uhr das Bad Uracher Thermalbad, um dort die wassergymnastischen Angebote zu nutzen und danach auch noch die Annehmlichkeiten der Therme zu genießen. Die Verbindung von körperlicher Ertüchtigung und Wasserspaß wurde natürlich von allen teilnehmenden Personen geschätzt.

- **Kegeln (Leitung Waltraud Wurster, gestorben 25.08.2018)**

Jeden zweiten Samstag im Monat kamen die Kegelfreunde der VSG unter der Leitung von Waltraud Wurster bis zu deren Tod in den Räumen des Hotel-Cafe Bohn in Metzingen zusammen, um von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr die „Kugel zu schieben“. Dabei stand neben dem körperlichen Einsatz und dem Streben nach guten Ergebnissen auch das gesellige Beisammensein im Vordergrund. Seitdem wird die Gruppe kommissarisch vom Abteilungsleiter weitergeführt.

Außer den oben beschriebenen Übungseinheiten bietet die VSG ihren Mitgliedern übers Jahr hinweg monatlich ein gesellschaftliches Ereignis. Dies beginnt seit einiger Zeit im Januar mit einem Mutschelnachmittag und endet im Dezember mit der traditionellen Weihnachtsfeier. Im vergangenen Jahr gab es außer den regelmäßig stattfindenden Besuchen in einem Dettinger Lokal auch noch Spaziergänge (z. B. zum Neuhäuser Kleintierzüchterheim) mit anschließender Einkehr, sowie einen Besuch in der Saftschmiede Gaiser. Bei der am 20. März abgehaltenen Jahreshauptversammlung wurden der Vorstand und der Ausschuss bei den anstehenden Wahlen einstimmig in den Ämtern bestätigt.

Jürgen Frisch für die VSG

Ehrungen 2020



25 Jahre Mitglied

<u>Nachname,</u>	<u>Vorname</u>	<u>Nachname,</u>	<u>Vorname</u>	<u>Nachname,</u>	<u>Vorname</u>
Arnold,	Helmut	Brodbeck,	Carolin	Buck,	Claudia
Danzer,	Hans	Danzer,	Madeline	Eracli,	Mario
Eracli,	Yonne	Fehrle,	Frank	Geiger,	Sven
Högl,	Johann	Hörz,	Birgit	Kästle,	Fabian
Klinger,	Eric	Kramer,	Björn	Müller,	Siglinde
Palme,	Monika	Sagasser,	Steffen	Schäfer,	Rolf
Schäfer,	Sabine	Schulz,	Julia	Schulz,	Lothar
Serway,	Ingeborg	Stanger,	Steffen		

40 Jahre Mitglied

Gutbrod,	Frank	Hermann,	Klaus	Nissle,	Silvia
Raschke,	Petra	Reichenecker,	Hermine	Ruopp,	Sieglinde
Schmid,	Manfred	Trost,	Brigitte	Wurster,	Jens

50 Jahre Mitglied

Balz,	Erika	Benzel,	Karl	Boneberg,	Hedwig
Heinkel,	Paul	Högl,	Ingrid	Notz,	Jutta

60 Jahre Mitglied

Baun,	Hilde	Bleyh,	Ursula	Leckebusch,	Herbert
Notz,	Werner	Reiber,	Paul		

70 Jahre Mitglied

Hahn,	Ursula	Schlee,	Heinich	Seeger,	Siegfried
-------	--------	---------	---------	---------	-----------

Abgenommene Sportabzeichen 2019



Weiblich:

<u>Vorname</u>	<u>Nachname</u>	<u>Stufe</u>	<u>Anzahl</u>
Christina	Dreher	Gold	29
Gabi	Thorand	Gold	20
Doris	Euchner	Gold	19
Silke	Münzing	Gold	6
Juliane	Buck	Gold	5
Larissa	Ebinger	Gold	5
Milena	Lustek	Gold	5
Lea	Münzing	Gold	5
Conny	Wahl	Gold	5
Amélie	Wallburg	Gold	5
Emma	Haas	Gold	4
Laura	Mercia	Gold	3
Marietta	Deuschle	Gold	3
Jule	Fritz	Gold	3
Kiara	Hiller	Gold	3
Luna	Stiefel	Gold	3
Renate	Vischer	Gold	3
Fanny	Wallburg	Gold	3
Lia	Bauer	Gold	2
Sophie	Timm-Ziffl.	Gold	2
Ulrike	Schaal	Gold	2
Juliane	Buck	Gold	1
Suna	Ceken	Gold	1
Ann Katrin	Fecht	Gold	1
Sophie	Gassner	Gold	1
Sofie	Hießl	Gold	1
Rascha	Issa	Gold	1
Brianna	Omonzokpia	Gold	1
Anna	Schleker	Gold	1
Emma	Schweizer	Gold	1
Rahel	Weber	Gold	1
Finia	Ziffling	Gold	1

Männlich:

<u>Vorname</u>	<u>Nachname</u>	<u>Stufe</u>	<u>Anzahl</u>
Hubert	Kübler	Gold	27
Uwe	Leibfarth	Gold	23
Eberhard	Stanger	Gold	23
Andree	Fees	Gold	15
Stefan	Molnar	Gold	13
Magnus	Arndt	Gold	6
Kai	Münzing	Gold	6
Moritz	Haas	Gold	5
Jan	Gonska	Gold	5
Jonas	Makram	Gold	5
Luis	Randecker	Gold	4
Janis	Steger	Gold	4
Franz	Divjak	Gold	4
Joel	Scheu	Gold	3
Frank	Kaiser	Gold	3
Joshua	Omonzokpia	Gold	3
Tim	Schweizer	Gold	3
Martin	Vischer	Gold	3
Phillipp	Kaiser	Gold	2
Leander	Wagner	Gold	2
Thomas	Dimmerling	Gold	1
Noah	Forschner	Gold	1
Andre`	Gold	Gold	1
Noah	Hiller	Gold	1
Luca	Keinath	Gold	1
Silas	Steger	Gold	1

Abgenommene Sportabzeichen 2019



Weiblich:

<u>Vorname</u>	<u>Nachname</u>	<u>Stufe</u>	<u>Anzahl</u>
Susanne	Keinath	Silber	15
Amelie	Deuschle	Silber	6
Sina	Rapp	Silber	5
Malindi	Widmayer	Silber	4
Luisa	Baumann	Silber	2
Beatrix	Calabreti	Silber	1
Alaa	Choncara	Silber	1
Monia	Ed Idrissi	Silber	1
Lilli	Hiller	Silber	1
Levi	König	Silber	1
Antonia	Laupp	Silber	1
Liana	Lutz	Silber	1
Hanna	Meier	Silber	1
Lena	Mercia	Silber	1
Dilara	Scheurle	Silber	1
Mia	Sokcevic	Silber	1
Bettina	Stanger	Silber	1
Sara Nur	Yildiz	Silber	1

Männlich:

<u>Vorname</u>	<u>Nachname</u>	<u>Stufe</u>	<u>Anzahl</u>
Rainer	Stanger	Silber	5
Tom	Silber	Silber	5
Jonas	Randecker	Silber	3
Luis	Randecker	Silber	3
Janis	Steger	Silber	3
David	Keppeler	Silber	2
Nils	Kossmann	Silber	2
Christian	Stanger	Silber	2
Michael	Stanger	Silber	2
Adrian	Wagner	Silber	2
Anthony	Webb	Silber	2
Niklas	Kuchta	Silber	1
Toni	Mohr	Silber	1

<u>Vorname</u>	<u>Nachname</u>	<u>Stufe</u>	<u>Anzahl</u>
Emma	Buck	Bronze	4
Anika	Fritz	Bronze	1
Anna-Lena	Gohs	Bronze	1

<u>Vorname</u>	<u>Nachname</u>	<u>Stufe</u>	<u>Anzahl</u>
Jannik	Kaiser	Bronze	6
Paul	Neubert	Bronze	1

Gesamtausschuss



Stand bis 22. Februar 2019

Wahlvorschlag

1. Vorsitzender

Mario Eracli gewählt bis JHV 2019

Mario Eracli

Stellvertretender

Vorsitzender gewählt bis JHV 2020

Neuer Stellvertreter

Helmut Biermann

Hauptkassier

Dieter Stiefel gewählt bis JHV 2019

Dieter Stiefel

Schriftführer

Birgit Fees gewählt bis JHV 2019

Birgit Fees

Jugendvorsitzender

Alexandra Lieb gewählt bis JHV 2020

Technischer Leiter

Herbert Leckebusch gewählt bis JHV 2019

Herbert Leckebusch

Frauenvertreterin

Sabine Wörner gewählt bis JHV 2020

Sachbearbeiter für Versicherungen

Heinz Weiss gewählt bis JHV 2019

Heinz Weiss

und die Abteilungsleiter

Kassenprüfer

Hubert Kübler gewählt bis JHV 2020

Julian Kleih gewählt bis JHV 2020

Mitgliederstatistik



Die Tabelle enthält aktive und passive Mitglieder mit Stand jeweils zum 31.12. des aufgeführten Jahres.

m = männlich, w = weiblich

Jahr	2017			2018			Veränderung	
Geschlecht	m	w	Summe	m	w	Summe	Absolut	Relativ
Alter (Jahre)								
00 - 06	71	63	134	72	65	137	3	2,2%
07 - 10	148	106	254	127	100	227	-27	-10,6%
11 - 14	167	138	305	121	141	262	-43	-14,1%
15 - 18	112	97	209	138	105	243	34	16,3%
19 - 26	142	100	242	149	109	258	16	6,6%
27 - 40	173	113	286	156	135	291	5	1,7%
41 - 60	297	317	614	311	345	656	42	6,8%
ab 61	207	198	405	204	179	383	-22	-5,4%
Summe	1317	1132	2449	1278	1179	2457	8	0,3%

Abteilungsleiter Geschäftsstelle TSV Dettingen/Erms e.V

Sabine Wörner

Hülbener Straße 1 im 2. Stock

72581 Dettingen/Erms

Telefon: 07123/888660

E-Mail: geschaeftsstelle@tsvdettingen-erms.de



Die Geschäftsstelle des TSV Dettingen/Erms e.V. ist im Alten Rathaus im 2. Obergeschoss untergebracht.

Die Öffnungszeiten sind jeweils:

- Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr und
- Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Frau Wörner informiert Sie über die Sportangebote im TSV, über Neuerungen und die aktuellen Termine. Darüber hinaus werden hier die Beitrittserklärungen und jede Mitgliedsänderung bearbeitet.

Schauen Sie doch vorbei!!!

Der Turn- und Sportverein Dettingen/Erms e. V. im Internet

www.tsvdettingen-erms.de



Mitgliederbeiträge



Mitgliederbeiträge ab 2020

Mitglieder	Beitragshöhe:	Ab 2020
Kinder, Schüler, Jugendliche bis 18 Jahre, und Studenten bis 25 Jahre (auf Antrag)		42 Euro
Erwachsene aktiv		77 Euro
Erwachsene passiv		42 Euro
Familienbeitrag: Ehepaare, ein Elternteil oder beide Elternteile sowie eingetragene Lebenspartnerschaften einschließlich aller Kinder bis 18 Jahre		120 Euro
Senioren/innen ab 65 Jahre und Schwerbehinderte (auf Antrag)		38 Euro
Ehrenmitglieder		0 Euro

Für Ihre Notizen!
Haben Sie Anregungen an den
Vorstand?
Wie denken Sie über den TSV?



TSV Dettingen bildet seine Übungsleiter im 1. Hilfe Maßnahmen aus

27 Trainerassistenten, Trainer, Übungsleiter haben einen 1. Hilfe Kurs gemacht. Schwerpunkt des Kurses für Sofortmaßnahmen im Sport.

An zwei Samstagen angeboten konnten je 15 Trainer unter fachkundiger Leitung von Jürgen Guhl (DRK Ortsverein Dettingen) konnten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihr Wissen zu schneller Hilfe intensiv aufwerten und den Ernstfall mehrfach üben.

Schnelles bewusstes Handeln kann Leben retten! Klare Anweisungen, delegieren, Notruf absetzen, schnell informierte professionelle Hilfe anfordern. War nur ein kleiner Teil der Programmpunkte.

Erkennen lebensgefährlicher Zustände, Wiederbelebung, Anwendung Defibrillator erfahren und erproben. Stabile Seitenlage, hier hat sich der eine oder andere Griff in den vergangenen Jahren geändert. Sofortmaßnahmen bei Sportverletzungen, Prellungen, Muskelverzerrungen. Gelenkverletzungen bis hin zu Knochenbrüchen und deren Stabilisation waren Inhalte der Kursabende. Dies wurde in lockerer Atmosphäre an den Kursteilnehmern selbst oder an speziellen Erste-Hilfe-Reanimationspuppen ausführlich geübt.

Mut beweisen, ist immer noch die erste Priorität, helfend zupacken, keine Angst das falsche tun, wer nicht tätig wird macht sich strafbar. Sind und bleiben die „mitmenschlichsten“ Aufgaben einer verantwortlichen Gesellschaft.

Die Übungsleiter/innen, Trainer/innen und Helfer des TSV Dettingen sind sich dieser Aufgabe bewusst und erweitern ihr Wissen in ihrer Freizeit für sicheren Sportunterricht.





12230 Stunden ehrenamtlich aktiv

12230 Stunden wurden im Wochenbetrieb im Jahr 2019 von den ehrenamtlich aktiven Trainerassistenten, Trainern und Übungsleitern im TSV Dettingen/Erms geleistet.

Es gab kaum eine Woche im Jahr, in der kein Training stattgefunden hat.

Die verschiedenen Trainingsangebote finden in den drei Dettinger Turnhallen sowie in weiteren Sporträumen statt. Durch die konstante Verlässlichkeit der Trainingsangebote entsteht ein hoher Betreuungseffekt für die Kinder und Jugendlichen durch den TSV Dettingen/Erms, den es erwähnen/zu beachten gilt.

Zusätzlich zum wöchentlichen Trainingsbetrieb kommen die an den Wochenenden stattfindenden Spielrunden, Wettkämpfe, Auftritte, Camp's, Ausflüge, Unternehmungen uvm. noch hinzu. Diese dort geleisteten ehrenamtlichen Stunden sind nicht einmal mitgerechnet in den 12230 Stunden und lassen sich nur schwer als eine Gesamtzahl ermitteln.

Wir sagen „DANKE!“ für jede einzelne dieser ehrenamtlich aktiven Stunden beim TSV Dettingen/Erms und die wertvolle Arbeit an und mit unseren Kindern und Jugendlichen, die von Euch, unseren Trainern, Übungsleitern und Trainerassistenten, geleistet wurden!



Mario Eracli

1. Vorsitzender TSV Dettingen/Erms